

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1966



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT

BAUTÄTIGKEIT

WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1966



Bestellnummer: E 1 — m 3/66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	4
Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern	15
3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	16
b) Nichtwohnbauten	16
4. Genehmigte Fertigteilbauten	17
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern	17
C. Tiefbauaufträge	
Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	18
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geforderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	19
b) Geförderte Wohnungen insgesamt	19
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollge- förderten reinen Wohnbau	19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	20
B. Erwerbstätigkeit	
1. Arbeitslose, Vermittlungen, offene Stellen	20
2. Umfang und Dauer der Streiks	20
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	21
b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	24
4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen	24
D. Handwerk	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	25
E. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	25
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	26
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz	26
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	26
2. Bauspargeschäft	27
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	27
4. Index der Aktienkurse ausgewählter Wirtschaftsgruppen	28
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	28
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise	28
b) Weltmarktpreise	29
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	29
3. Preisindices für Bauwerke	
a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude	30
b) Für den Straßenbau	30
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	31
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Alterstufe	31
I. Witterungscharakter im März 1966	31

K. Sondertabellen ¹⁾

Ein Verzeichnis der in dieser Reihe für den Zeitraum März 1965 bis Februar 1966 veröffentlichten Sondertabellen finden Sie in diesem Heft, Seite 32.

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) und das Saarland nicht einbezogen sind, wird dies besonders vermerkt.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1965
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen -
mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1965
sind im Februar 1966 veröffentlicht in Heft

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1965

der Fachserie E, Reihe 2
Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

Hinweis: Die Gesamtzahlen der Beschäftigten (S. 6 und 9) enthalten nicht die unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen (ca. 6 000), die in den Heften der Reihe 1 von Dezember 1962 bis Februar 1965 und in den Jahreshäften der Reihe 2 ab 1962 jeweils in die Gesamtzahlen einbezogen sind.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres-		die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats-	durchschnitt	die in der Tabelle zur Darstellung
JE	=	Jahresende		gebracht werden kann
p	=	vorläufige Zahl	.	an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an
s	=	geschätzte Zahl		

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung (S. 4 - 11) sind in der Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ Dezember 1965 (S. 5 - 7), die der Bautätigkeitsstatistik (S. 12 - 18) in der Reihe 3 „Bautätigkeit“ Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Erschienen im Mai 1966

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 67 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

- Beschäftigte** = tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
- Lohn- und Gehaltssummen** = Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. = Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesensersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten. Enthalten sind auch die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gem. dem sog. 312 DM-Gesetz, nicht aber die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen, die gesondert ausgewiesen werden.
- Umsatz** = die dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge (in der Regel Geldeingänge) für Bauleistungen im Bundesgebiet, in Berlin (West) und in den deutschen Freihäfen. Handels- und sonstige Umsätze (z.B. am Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen.
- Geleistete Arbeitsstunden** = alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhofen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im März 1966 stieg die Zahl der Beschäftigten um 83 000 (+ 5,4 %) auf 1 623 000 und lag damit um 15 000 (+ 0,9 %) höher als Ende März 1965. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden belief sich im März auf 240 Millionen; das waren rd. 66 Mill. (+ 38 %) mehr als im Februar 1966 und rd. 50 Mill. (+ 26 %) mehr als im März 1965. Der Umsatz März 1966 betrug 3,2 Mrd. DM. Er war damit um 28 % höher als im März 1965. Im 1. Vierteljahr 1966 wurden 10 % mehr Arbeitsstunden geleistet und um 8 % höhere Umsätze erzielt als im 1. Vierteljahr 1965.

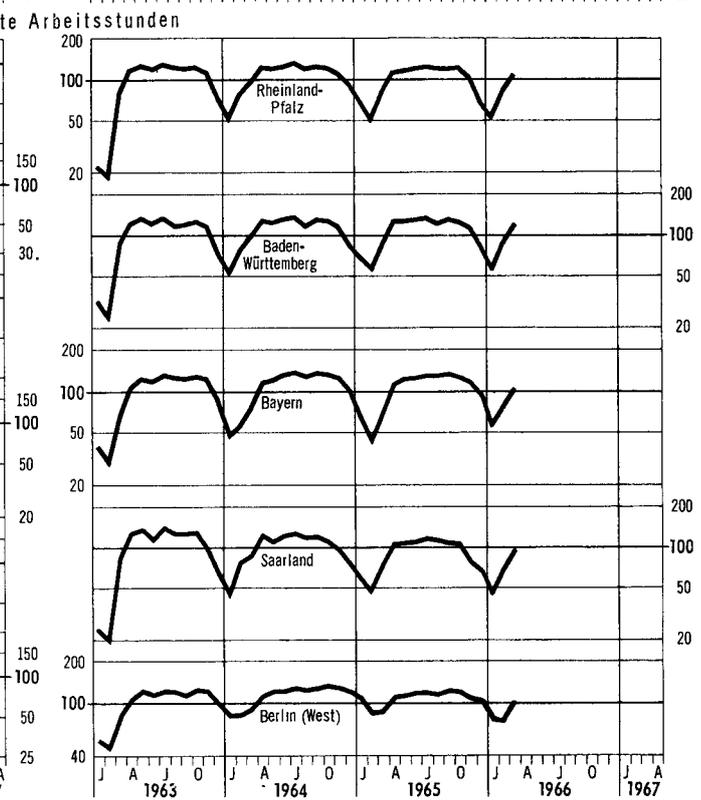
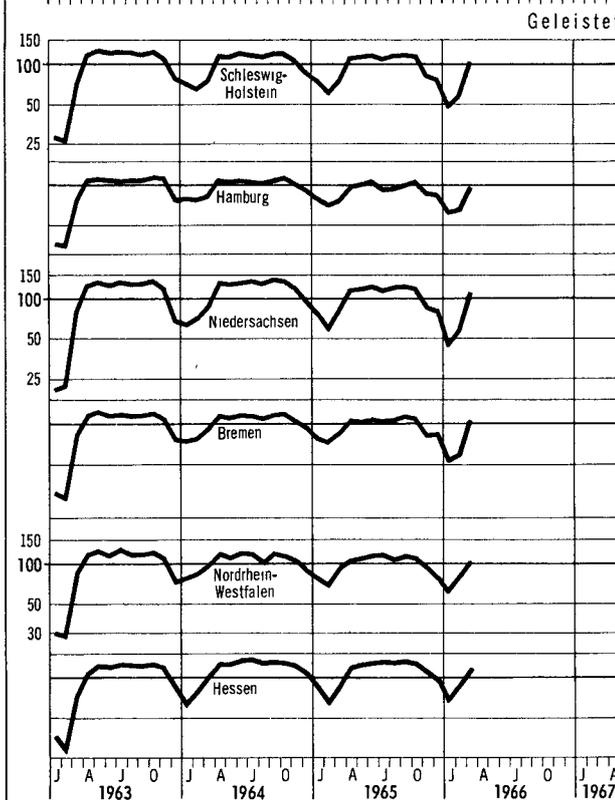
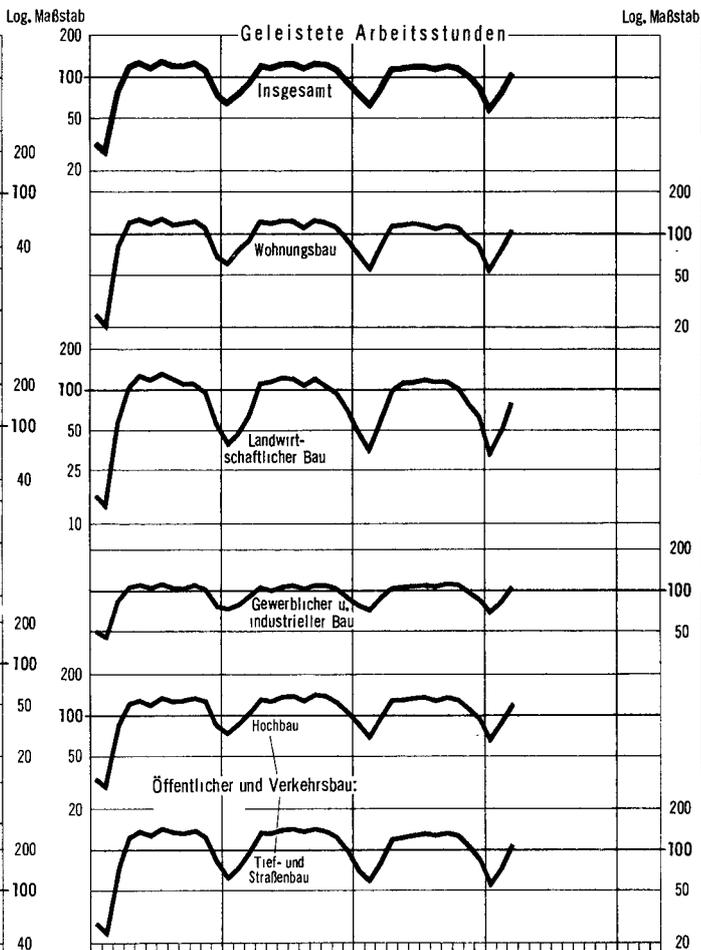
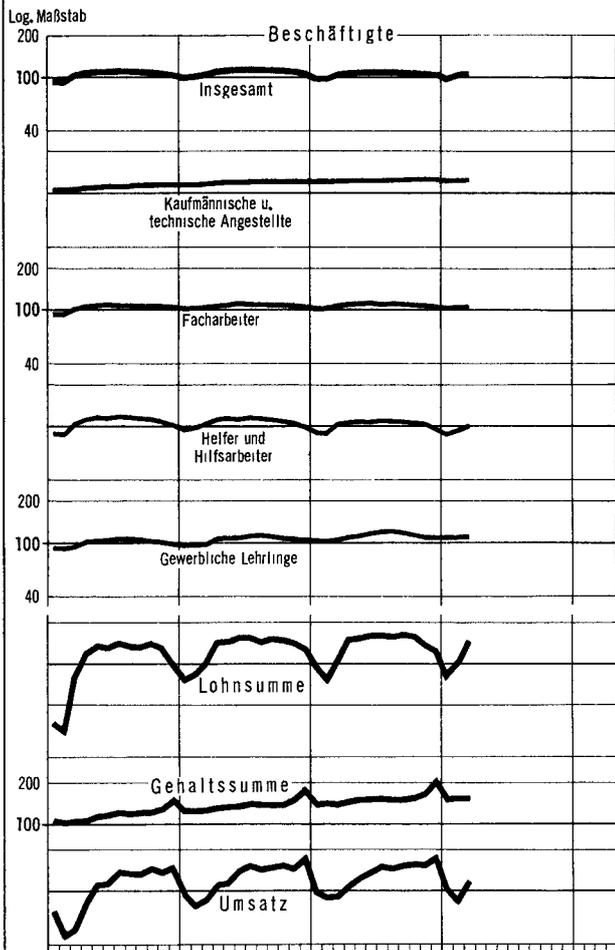
Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz		
	Januar - März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1965	1966		1965	1966	
	Mill. Std.		% 1)	Mill. DM		% 1)
Wohnungsbau	188,9	213,3	+ 13,0	2 753,6	3 055,0	+ 10,9
Landwirtschaftlicher Bau	8,4	9,7	+ 15,7	133,0	138,3	+ 4,0
Gewerbl. und industr. Bau	111,6	118,3	+ 6,0	1 708,4	1 868,1	+ 9,3
Öffentl. und Verkehrsbau	181,3	198,7	+ 9,6	3 132,9	3 287,8	+ 4,9
Hochbau	51,9	56,1	+ 8,2	811,0	856,2	+ 5,6
Tiefbau	129,4	142,6	+ 10,2	2 321,9	2 431,6	+ 4,7
Straßenbau	51,2	60,0	+ 17,3	1 048,6	1 109,5	+ 5,8
Sonstiger Tiefbau	78,2	82,6	+ 5,6	1 273,3	1 322,1	+ 3,8
Insgesamt	490,2	540,1	+ 10,2	7 727,9	8 349,2	+ 8,0

1) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet.

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- 3) summe	Gehalt- summe	Arbeitsverhältnisse gemäß Tarifverträgen 4)	
	insgesamt 5)	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhnen	Gehälter
				Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl						1 000 DM				
1963 JS	1 604 402	72 410	108 187	815 948	566 050	41 807	11 226 123	1 217 371	.	.
1964 JS	1 643 154	73 136	115 813	845 827	564 199	44 179	13 491 810	1 418 432	.	.
1965 JS	1 642 632	73 327	121 691	856 169	544 684	46 761	14 266 674	1 589 234	.	.
1965 Jan. - März	1 541 982	73 187	118 549	812 411	495 240	42 595	2 342 259	358 124	.	.
1966 Jan. - März	1 558 904	73 222	123 353	824 519	492 227	45 581	2 786 381	396 716	14 390a	3 032a
1964 Juli	1 715 634	73 431	116 891	872 339	606 218	46 755	1 334 252	119 821	.	.
August	1 706 461	73 260	117 586	867 773	600 541	47 301	1 224 010	118 057	.	.
September	1 695 885	73 367	118 170	865 946	591 890	46 510	1 317 750	118 444	.	.
Oktober	1 671 828	73 034	117 918	859 310	576 802	44 764	1 284 178	118 154	.	.
November	1 642 877	73 230	118 284	851 466	555 866	44 031	1 202 996	129 257	.	.
Dezember	1 583 782	73 040	118 280	831 891	517 316	43 255	1 097 106	153 805	.	.
1965 Januar	1 514 422	72 905	117 831	803 464	477 708	42 514	811 232	118 717	.	.
Februar	1 503 854	72 934	118 146	796 584	473 937	42 253	636 810	119 866	.	.
März	1 607 675	73 724	119 671	837 185	534 075	43 020	894 217	119 541	.	.
April	1 673 226	73 592	121 428	862 300	569 534	46 372	1 311 977	124 909	.	.
Mai	1 689 865	73 603	122 001	871 017	576 004	47 240	1 343 143	130 048	.	.
Juni	1 701 252	73 628	121 829	891 354	565 787	48 654	1 411 976	130 959	.	.
Juli	1 708 660	73 647	122 061	877 734	585 115	50 103	1 408 341	132 337	.	.
August	1 709 938	73 313	122 864	882 355	581 056	50 350	1 364 182	131 277	.	.
September	1 699 330	73 383	123 144	880 234	572 885	49 684	1 413 673	131 511	.	.
Oktober	1 679 067	73 054	123 604	873 047	561 395	47 967	1 375 571	133 099	.	.
November	1 644 123	73 089	123 939	860 725	539 581	46 789	1 189 096	144 722	.	.
Dezember	1 580 190	73 053	123 777	838 038	499 136	46 186	1 106 456	172 248	.	.
1966 Januar	1 513 900	73 272	122 973	809 215	462 802	45 638	680 734	130 306	2 874	882
Februar	1 539 935	73 138	123 283	815 777	482 315	45 422	887 808	132 870	4 813	1 036
März	1 622 879	73 258	123 804	848 567	531 565	45 685	1 217 839	133 540	6 703a	1 114a

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1964 Juli	+ 0,3	- 0,3	+ 0,5	- 1,4	+ 2,8	+ 2,8	+ 0,3	+ 3,0	.	.
August	- 0,5	- 0,2	+ 0,6	- 0,5	- 0,9	+ 1,2	- 8,3	- 1,5	.	.
September	- 0,6	+ 0,1	+ 0,5	- 0,2	- 1,4	+ 1,7	+ 7,7	+ 0,3	.	.
Oktober	- 1,4	- 0,5	- 0,2	- 0,8	- 2,5	- 3,8	- 2,5	- 0,2	.	.
November	- 1,7	+ 0,3	+ 0,3	- 0,9	- 3,6	- 1,6	- 6,3	+ 9,4	.	.
Dezember	- 3,6	- 0,3	- 0,0	- 2,3	- 6,9	- 1,8	- 8,8	+ 19,0	.	.
1965 Januar	- 4,4	- 0,2	- 0,4	- 3,4	- 7,7	- 1,7	- 26,1	- 22,8	.	.
Februar	- 0,7	+ 0,0	+ 0,3	- 0,9	- 0,8	- 0,6	- 21,5	+ 1,0	.	.
März	+ 6,9	+ 1,1	+ 1,3	+ 5,1	+ 12,7	+ 1,8	+ 40,4	- 0,3	.	.
April	+ 4,1	- 0,2	+ 1,5	+ 3,0	+ 6,6	+ 7,8	+ 46,7	+ 4,5	.	.
Mai	+ 1,0	+ 0,0	+ 0,5	+ 1,0	+ 1,1	+ 1,9	+ 2,4	+ 4,1	.	.
Juni	+ 0,7	+ 0,0	- 0,1	+ 2,3	- 1,8	+ 3,0	+ 5,1	+ 0,7	.	.
Juli	+ 0,4	+ 0,0	+ 0,2	- 1,5	+ 3,4	+ 3,0	- 0,3	+ 1,1	.	.
August	+ 0,1	- 0,5	+ 0,7	+ 0,5	- 0,7	+ 0,5	- 3,1	- 0,8	.	.
September	- 0,6	+ 0,1	+ 0,2	- 0,2	- 1,4	+ 1,3	+ 3,6	+ 0,2	.	.
Oktober	- 1,2	- 0,4	+ 0,4	- 0,8	- 2,0	- 3,5	- 2,7	+ 1,2	.	.
November	- 2,1	+ 0,0	+ 0,3	- 1,4	- 3,9	- 2,5	- 13,6	+ 8,7	.	.
Dezember	- 3,9	- 0,0	- 0,1	- 2,6	- 7,5	- 1,3	- 6,9	+ 19,0	.	.
1966 Januar	- 4,2	+ 0,3	- 0,6	- 3,4	- 7,3	- 1,2	- 38,5	- 24,3	.	.
Februar	+ 1,7	- 0,2	+ 0,3	+ 0,8	+ 4,2	- 0,5	+ 30,4	+ 2,0	+ 67,5	+ 17,5
März	+ 5,4	+ 0,2	+ 0,4	+ 4,0	+ 10,2	+ 0,6	+ 37,2	+ 0,5	+ 39,3	+ 7,5

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %

1963	+ 5,2	+ 2,7	+ 10,0	+ 4,1	+ 6,6	+ 0,2	+ 9,4	+ 18,2	.	.
1964	+ 2,4	+ 1,0	+ 7,0	+ 3,7	- 0,3	+ 5,7	+ 20,2	+ 16,5	.	.
1965	- 0,0	+ 0,3	+ 5,1	+ 1,2	- 3,5	+ 5,8	+ 5,7	+ 12,0	.	.
1966 Jan. - März	+ 1,1	+ 0,0	+ 4,1	+ 1,5	- 0,6	+ 7,0	+ 19,0	+ 10,8	.	.
1964 Juli	+ 1,0	+ 0,5	+ 6,6	+ 2,9	- 2,7	+ 5,1	+ 9,5	+ 16,1	.	.
August	+ 1,0	+ 0,4	+ 6,7	+ 2,3	- 2,2	+ 6,2	+ 6,1	+ 15,2	.	.
September	+ 1,4	+ 0,7	+ 6,2	+ 2,7	- 1,5	+ 5,4	+ 15,4	+ 15,4	.	.
Oktober	+ 0,8	+ 0,4	+ 5,9	+ 2,2	- 2,3	+ 5,2	+ 7,0	+ 14,2	.	.
November	+ 0,6	+ 0,7	+ 6,2	+ 2,4	- 3,3	+ 4,9	+ 8,3	+ 15,4	.	.
Dezember	+ 0,4	+ 0,7	+ 6,3	+ 2,0	- 3,7	+ 5,3	+ 34,9	+ 16,4	.	.
1965 Januar	+ 0,6	+ 0,5	+ 6,0	+ 1,6	- 2,5	+ 5,0	+ 28,3	+ 12,8	.	.
Februar	- 1,3	+ 0,2	+ 5,8	+ 0,0	- 5,7	+ 4,7	- 11,5	+ 13,9	.	.
März	+ 0,8	+ 1,1	+ 6,4	+ 1,9	- 2,4	+ 4,9	+ 2,4	+ 12,1	.	.
April	- 0,1	+ 0,8	+ 5,4	+ 1,4	- 3,8	+ 3,6	+ 6,5	+ 11,3	.	.
Mai	- 0,1	+ 0,3	+ 5,3	+ 1,6	- 4,0	+ 4,1	+ 8,0	+ 12,8	.	.
Juni	- 0,5	- 0,0	+ 4,8	+ 0,7	- 4,1	+ 6,9	+ 6,2	+ 12,6	.	.
Juli	- 0,4	+ 0,3	+ 4,4	+ 0,6	- 3,5	+ 7,2	+ 5,6	+ 10,4	.	.
August	+ 0,2	+ 0,1	+ 4,5	+ 1,7	- 3,2	+ 6,4	+ 11,5	+ 11,2	.	.
September	+ 0,2	+ 0,0	+ 4,2	+ 1,6	- 3,2	+ 6,8	+ 7,3	+ 11,0	.	.
Oktober	+ 0,4	+ 0,0	+ 4,8	+ 1,6	- 2,7	+ 7,2	+ 7,1	+ 12,6	.	.
November	+ 0,1	- 0,2	+ 4,8	+ 1,1	- 2,9	+ 6,3	- 1,2	+ 12,0	.	.
Dezember	- 0,2	+ 0,0	+ 4,6	+ 0,7	- 3,5	+ 6,8	+ 0,9	+ 12,0	.	.
1966 Januar	- 0,0	+ 0,5	+ 4,4	+ 0,7	- 3,1	+ 7,3	- 16,1	+ 9,8	.	.
Februar	+ 2,4	+ 0,3	+ 4,3	+ 2,4	+ 1,8	+ 7,5	+ 39,4	+ 10,8	.	.
März	+ 0,9	- 0,6	+ 3,5	+ 1,4	- 0,5	+ 6,2	+ 36,2	+ 11,7	.	.

1) Ab Februar 1966 vorläufige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.-
3) Einschl. 11,5 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.- 4) Die Angaben beziehen sich nur auf Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und sind in der Lohn- bzw. Gehaltssumme nicht enthalten. Für Rheinland-Pfalz geschätzte Zahlen.- 5) Vgl. Hinweis auf Seite 3.

2. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Jahr ¹⁾ Monat	Insgesamt ²⁾	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher		Tiefbau	
					zusammen	Hochbau	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1964 JS	42 616 853	15 096 662	801 935	8 069 642	18 648 614	4 392 139	7 137 646	7 118 829
1965 JS	44 375 486	15 905 900	825 329	8 891 173	18 753 084	4 634 702	7 079 702	7 038 680
1965 Jan. - März	7 727 960	2 753 593	133 003	1 708 418	3 132 946	811 003	1 048 594	1 273 349
1966 Jan. - März	8 349 154	3 054 991	138 267	1 868 139	3 287 757	856 167	1 109 547	1 322 043
1964 Juli	4 237 806	1 520 909	84 343	769 498	1 863 056	418 360	753 243	691 453
August	3 944 511	1 340 113	75 221	720 968	1 808 209	400 182	729 919	678 108
September	4 073 356	1 417 902	82 255	740 423	1 832 776	411 609	752 800	668 367
Oktober	4 248 597	1 499 254	78 799	770 149	1 900 395	437 901	759 852	702 642
November	4 004 034	1 400 067	77 785	735 032	1 791 150	429 509	706 882	654 759
Dezember	4 884 800	1 649 303	81 082	887 960	2 266 455	561 448	871 231	833 776
1965 Januar	2 735 386	911 404	47 891	569 187	1 206 904	278 450	441 265	487 189
Februar	2 481 032	910 490	41 401	567 952	1 061 189	261 813	303 886	395 490
März	2 511 542	931 699	43 711	571 279	964 853	270 740	303 443	390 670
April	3 020 638	1 204 933	55 312	635 042	1 125 351	320 945	368 802	435 604
Mai	3 498 426	1 351 931	65 239	691 695	1 389 561	366 940	497 938	524 683
Juni	3 837 530	1 438 086	78 100	744 436	1 576 908	392 893	593 105	590 910
Juli	4 278 430	1 588 126	85 549	801 815	1 802 940	437 300	713 928	651 712
August	4 092 642	1 421 903	82 579	788 815	1 799 345	418 627	722 518	658 200
September	4 305 153	1 505 481	87 268	856 752	1 855 652	427 816	754 152	673 684
Oktober	4 414 653	1 554 873	79 921	865 195	1 914 664	442 709	779 813	692 142
November	4 291 692	1 473 684	79 361	825 611	1 913 036	444 194	768 577	700 265
Dezember	4 908 362	1 613 290	78 997	973 394	2 242 681	572 275	832 275	838 131
1966 Januar	2 827 080	923 856	45 110	625 671	1 232 443	286 742	444 988	500 713
Februar	2 308 354	883 438	40 688	537 021	847 207	233 319	267 530	346 358
März	3 213 720	1 247 697	52 469	705 447	1 208 107	336 106	397 029	474 972

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1964 Juli	+ 8,2	+ 7,2	+ 5,8	+ 8,5	+ 9,0	+ 3,9	+ 10,8	+ 10,4
August	- 6,9	- 11,9	- 10,8	- 6,3	- 2,9	- 4,3	- 3,1	- 1,9
September	+ 3,3	+ 5,8	+ 9,4	+ 2,7	+ 1,4	+ 2,9	+ 3,1	- 1,4
Oktober	+ 4,3	+ 5,7	- 4,2	+ 4,0	+ 3,7	+ 6,4	+ 0,9	+ 5,1
November	- 5,8	- 6,6	- 1,3	- 4,6	- 5,7	- 1,9	- 7,0	- 6,8
Dezember	+ 22,0	+ 17,8	+ 4,2	+ 20,8	+ 26,5	+ 30,7	+ 23,2	+ 27,3
1965 Januar	- 44,0	- 44,7	- 40,9	- 35,9	- 46,7	- 50,4	- 49,4	- 41,6
Februar	- 9,3	- 0,1	- 13,6	- 0,2	- 20,4	- 6,0	- 31,1	- 18,8
März	+ 1,2	+ 2,3	+ 5,6	+ 0,6	+ 0,4	+ 3,4	- 0,1	- 1,3
April	+ 20,3	+ 29,3	+ 26,5	+ 11,2	+ 16,6	+ 18,5	+ 21,5	+ 11,5
Mai	+ 15,8	+ 12,2	+ 17,9	+ 8,9	+ 23,5	+ 14,3	+ 35,0	+ 20,4
Juni	+ 9,7	+ 6,4	+ 19,7	+ 7,6	+ 13,5	+ 7,1	+ 19,1	+ 12,6
Juli	+ 11,5	+ 10,4	+ 9,5	+ 7,7	+ 14,3	+ 11,3	+ 20,4	+ 10,3
August	- 4,3	- 10,5	- 3,5	- 1,6	- 0,2	- 4,3	+ 1,2	+ 1,0
September	+ 5,2	+ 5,9	+ 5,7	+ 8,6	+ 3,1	+ 2,2	+ 4,4	+ 2,4
Oktober	+ 2,5	+ 3,3	- 8,4	+ 1,0	+ 3,2	+ 3,5	+ 3,4	+ 2,7
November	- 2,8	- 5,2	- 0,7	- 4,6	- 0,1	+ 0,3	- 1,4	+ 1,2
Dezember	+ 14,4	+ 9,5	- 0,5	+ 17,9	+ 17,2	+ 28,8	+ 8,3	+ 19,7
1966 Januar	- 42,4	- 42,7	- 42,9	- 35,7	- 45,0	- 49,9	- 46,6	- 40,3
Februar	- 18,3	- 4,4	- 9,8	- 14,2	- 31,3	- 18,6	- 39,9	- 30,8
März	+ 39,2	+ 41,2	+ 29,0	+ 31,4	+ 42,6	+ 44,1	+ 48,4	+ 37,1

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %

1963	+ 9,2	+ 7,1	- 2,2	+ 1,3	+ 15,7	+ 13,1	+ 21,2	+ 11,8
1964	+ 17,0	+ 16,0	+ 11,7	+ 15,0	+ 19,1	+ 24,6	+ 15,3	+ 19,9
1965	+ 4,1	+ 5,4	+ 2,9	+ 10,2	+ 0,6	+ 5,5	- 0,8	- 1,1
1966 Jan. - März	+ 8,0	+ 10,9	+ 4,0	+ 9,3	+ 4,9	+ 5,6	+ 5,8	+ 3,8
1964 Juli	+ 10,4	+ 6,9	+ 1,3	+ 12,8	+ 13,1	+ 15,2	+ 12,1	+ 12,8
August	+ 5,4	+ 2,2	- 5,2	+ 8,1	+ 7,3	+ 13,5	+ 2,0	+ 10,0
September	+ 10,3	+ 9,5	+ 16,3	+ 9,3	+ 11,1	+ 18,8	+ 7,9	+ 10,4
Oktober	+ 5,8	+ 5,8	+ 6,8	+ 4,2	+ 6,4	+ 14,2	+ 0,7	+ 8,5
November	+ 6,6	+ 8,0	+ 13,6	+ 8,5	+ 4,5	+ 16,3	- 0,9	+ 3,8
Dezember	+ 15,7	+ 18,2	+ 8,6	+ 15,8	+ 14,3	+ 23,6	+ 8,8	+ 14,6
1965 Januar	+ 9,0	+ 20,2	+ 6,5	+ 7,4	+ 2,6	+ 19,3	- 2,3	- 0,9
Februar	+ 17,8	+ 14,7	+ 9,8	+ 23,6	+ 18,1	+ 31,0	+ 19,0	+ 10,2
März	+ 4,5	+ 2,4	+ 9,4	+ 11,0	+ 2,7	+ 7,3	+ 7,9	- 3,8
April	- 2,1	+ 1,6	- 2,4	+ 1,0	- 7,3	+ 1,6	- 10,2	- 10,6
Mai	+ 9,2	+ 12,4	+ 2,8	+ 14,7	+ 4,2	+ 11,5	+ 2,7	+ 0,9
Juni	- 2,0	+ 1,4	- 2,0	+ 4,9	- 7,7	- 2,4	- 12,8	- 5,6
Juli	+ 1,0	+ 4,4	+ 1,4	+ 4,2	- 3,2	+ 4,5	- 5,2	- 5,7
August	+ 3,8	+ 6,1	+ 9,8	+ 9,4	- 0,5	+ 4,6	- 1,0	- 2,9
September	+ 5,7	+ 6,2	+ 6,1	+ 15,7	+ 1,2	+ 3,9	+ 0,2	+ 0,8
Oktober	+ 3,9	+ 3,7	+ 1,4	+ 12,3	+ 0,8	+ 1,1	+ 2,6	- 1,5
November	+ 7,2	+ 5,3	+ 2,0	+ 12,3	+ 6,8	+ 3,4	+ 8,7	+ 7,0
Dezember	+ 0,5	- 2,2	- 2,6	+ 9,6	- 1,0	+ 1,9	- 4,5	+ 0,5
1966 Januar	+ 3,4	+ 1,4	- 5,2	+ 9,9	+ 2,1	+ 3,0	+ 0,8	+ 2,8
Februar	- 7,0	- 3,0	- 1,7	- 5,4	- 11,9	- 10,9	- 12,0	- 12,4
März	+ 28,0	+ 33,9	+ 20,0	+ 23,5	+ 25,2	+ 24,1	+ 30,8	+ 21,6

1) Ab Februar 1966 vorläufige Ergebnisse. - 2) Die Gesamtsumme enthält auch den bis Dezember 1963 in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr 1) Monat	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt 2)	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Anzahl		1 000							
1963 JS	.	2 659 527	1 046 776	63 665	518 595	1 029 655	258 617	346 555	424 483
1964 JS	.	2 907 794	1 132 805	67 031	549 305	1 158 653	295 897	386 903	475 853
1965 JS	.	2 799 724	1 093 569	64 011	553 296	1 088 848	287 011	364 128	437 709
1965 Jan. - März	.	490 167	188 866	8 406	111 629	181 266	51 899	51 161	78 206
1966 Jan. - März	.	540 090	213 337	9 727	118 301	198 725	56 138	59 995	82 592
1964 Juli	23,8	288 592	111 602	7 333	51 242	118 415	28 902	42 020	47 493
August	21,9	260 792	98 941	6 493	47 355	108 003	26 392	38 205	43 406
September	22,8	285 465	110 753	7 325	51 517	115 870	29 361	40 220	46 289
Oktober	23,0	277 025	107 048	6 366	51 265	112 346	28 864	38 556	44 926
November	21,0	254 463	99 637	5 631	47 591	101 604	26 341	34 526	40 737
Dezember	21,8	205 999	80 390	4 068	40 891	80 650	21 730	25 545	33 375
1965 Januar	20,8	167 882	66 453	2 867	36 942	61 620	17 939	17 313	26 368
Februar	20,9	132 023	47 751	2 009	33 134	49 129	13 866	13 093	22 170
März	23,8	190 262	74 662	3 530	41 553	70 517	20 094	20 755	29 668
April	20,8	259 642	104 417	5 908	48 235	101 082	26 839	33 684	40 559
Mai	20,8	267 737	107 185	6 883	49 946	103 723	27 000	35 472	41 251
Juni	20,8	275 178	110 397	6 951	50 793	107 037	27 519	37 394	42 124
Juli	23,0	275 746	107 802	7 172	51 209	109 563	28 163	38 492	42 908
August	22,8	265 029	101 005	7 073	50 475	106 476	26 821	38 092	41 563
September	22,8	277 684	107 617	7 057	52 559	110 451	28 005	39 184	43 262
Oktober	22,0	270 283	104 851	6 128	52 156	107 148	27 421	37 489	42 238
November	21,4	226 747	85 990	4 740	46 237	89 780	23 563	30 205	36 012
Dezember	22,8	191 511	75 439	3 693	40 057	72 322	19 781	22 955	29 586
1966 Januar	21,5	126 412	47 173	1 927	31 644	45 668	13 544	12 479	19 646
Februar	20,8	173 670	70 410	3 038	38 218	62 004	18 285	18 190	25 529
März	23,8	240 008	95 754	4 762	48 439	91 053	24 310	29 326	37 417

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1964 Juli	+ 9,2	+ 1,8	+ 0,2	- 0,4	+ 1,3	+ 3,7	+ 2,7	+ 4,5	+ 3,6
August	- 8,0	- 9,6	- 11,3	- 11,5	- 7,6	- 8,8	- 8,7	- 9,1	- 8,6
September	+ 4,1	+ 9,5	+ 11,9	+ 12,8	+ 8,8	+ 7,3	+ 11,2	+ 5,3	+ 6,6
Oktober	+ 0,9	- 3,0	- 3,3	- 13,1	- 0,5	- 3,0	- 1,7	- 4,1	- 2,9
November	- 8,7	- 8,1	- 6,9	- 11,5	- 7,2	- 9,6	- 8,7	- 10,5	- 9,3
Dezember	+ 3,8	- 19,0	- 19,3	- 27,8	- 14,1	- 20,6	- 17,5	- 26,0	- 18,1
1965 Januar	- 4,6	- 18,5	- 17,3	- 29,5	- 9,7	- 23,6	- 17,4	- 32,2	- 21,0
Februar	+ 0,5	- 21,4	- 28,1	- 29,9	- 10,3	- 20,3	- 22,7	- 24,4	- 15,9
März	+ 13,9	+ 44,1	+ 56,4	+ 75,7	+ 25,4	+ 43,5	+ 44,9	+ 58,5	+ 33,8
April	+ 12,6	+ 36,5	+ 39,9	+ 67,4	+ 16,1	+ 43,3	+ 33,6	+ 62,3	+ 36,7
Mai	+ 0,0	+ 3,1	+ 2,7	+ 16,5	+ 3,5	+ 2,6	+ 0,6	+ 5,3	+ 1,7
Juni	+ 0,0	+ 2,8	+ 3,0	+ 1,0	+ 1,7	+ 3,2	+ 1,9	+ 5,4	+ 2,1
Juli	+ 10,6	+ 0,2	- 2,4	+ 3,2	+ 0,8	+ 2,4	+ 2,3	+ 2,9	+ 1,9
August	+ 0,9	+ 3,9	- 6,3	+ 1,4	+ 1,4	- 2,8	+ 4,8	+ 1,0	+ 4,8
September	+ 0,0	+ 4,8	+ 6,5	- 0,2	+ 4,1	+ 3,7	+ 4,4	+ 2,9	+ 4,1
Oktober	- 3,5	- 2,7	- 2,6	- 13,2	- 0,8	- 3,0	- 2,1	- 4,3	- 2,4
November	- 2,7	- 16,1	- 18,0	- 22,7	- 11,3	- 16,2	- 14,1	- 19,4	- 14,7
Dezember	+ 6,5	- 15,5	- 12,3	- 22,1	- 13,4	- 19,4	- 16,1	- 24,0	- 17,8
1966 Januar	- 5,7	- 34,0	- 37,5	- 47,8	- 21,0	- 36,9	- 31,5	- 45,6	- 33,6
Februar	+ 3,3	+ 37,4	+ 49,3	+ 57,7	+ 20,8	+ 35,8	+ 35,0	+ 45,8	+ 29,9
März	+ 14,4	+ 38,2	+ 36,0	+ 56,7	+ 26,7	+ 46,9	+ 33,0	+ 61,2	+ 46,6

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %

1963	.	- 1,7	- 4,0	- 11,4	- 7,4	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,6	+ 4,7
1964	.	+ 9,3	+ 8,2	+ 5,3	+ 5,9	+ 12,5	+ 14,4	+ 11,6	+ 12,1
1965	.	- 3,7	- 3,5	- 4,5	+ 0,7	- 6,0	- 3,0	- 5,9	- 8,0
1966 Jan. - März	.	+ 10,2	+ 13,0	+ 15,7	+ 6,0	+ 9,6	+ 8,2	+ 17,3	+ 5,6
1964 Juli	± 0,0	- 1,3	- 4,1	- 7,5	- 3,0	+ 2,7	+ 3,3	+ 4,2	+ 1,1
August	- 3,9	- 3,4	- 5,8	- 9,6	- 4,1	- 0,4	+ 0,0	- 0,4	- 0,7
September	+ 4,6	+ 5,7	+ 2,9	+ 10,3	+ 6,0	+ 8,1	+ 9,5	+ 7,4	+ 7,9
Oktober	- 3,4	- 2,3	- 4,6	- 5,3	- 1,4	- 0,1	+ 2,8	- 2,3	- 0,0
November	+ 2,4	- 0,7	- 1,1	- 3,6	+ 0,2	- 0,5	+ 1,1	- 2,3	- 0,0
Dezember	+ 9,0	+ 22,7	+ 31,3	+ 21,4	+ 15,1	+ 19,1	+ 26,7	+ 18,6	+ 15,0
1965 Januar	- 8,0	+ 20,1	+ 25,2	+ 27,1	+ 8,8	+ 22,1	+ 22,5	+ 28,6	+ 18,0
Februar	- 1,0	- 21,0	- 28,0	- 30,4	- 9,9	- 19,7	- 20,3	- 22,8	- 17,5
März	+ 14,4	- 6,5	- 4,3	- 7,2	- 1,7	- 11,2	- 4,4	- 11,2	- 15,3
April	- 8,8	- 5,4	- 4,6	- 10,9	- 2,1	- 7,3	- 0,9	- 8,2	- 10,3
Mai	+ 14,3	+ 0,2	+ 1,0	+ 0,1	+ 7,1	- 3,5	+ 3,7	- 4,5	- 7,0
Juni	+ 4,6	- 2,9	- 0,9	- 5,6	+ 0,4	- 6,2	- 2,2	- 7,0	- 8,1
Juli	- 3,4	- 4,5	- 3,4	- 2,2	- 0,1	- 7,5	- 2,6	- 8,4	- 9,7
August	+ 4,1	+ 1,6	+ 2,1	+ 8,9	+ 6,6	- 1,4	+ 1,6	- 0,3	- 4,2
September	± 0,0	- 2,7	- 2,8	- 3,7	+ 2,0	- 4,7	- 4,6	- 2,6	- 6,5
Oktober	+ 4,3	- 2,4	- 2,1	- 3,7	+ 1,7	- 4,6	- 5,0	- 2,8	- 6,0
November	+ 1,9	- 10,9	- 13,7	- 15,8	- 2,8	- 11,6	- 10,5	- 12,5	- 11,6
Dezember	+ 4,6	- 7,0	- 6,2	- 9,2	- 2,0	- 10,3	- 9,0	- 10,1	- 11,4
1966 Januar	+ 3,4	- 24,7	- 29,0	- 32,8	- 14,3	- 25,9	- 24,5	- 27,9	- 25,5
Februar	- 0,5	+ 31,5	+ 47,5	+ 51,2	+ 15,3	+ 26,2	+ 31,9	+ 38,9	+ 15,2
März	± 0,0	+ 26,1	+ 28,2	+ 34,9	+ 16,6	+ 29,1	+ 21,0	+ 41,3	+ 26,1

1) Ab Februar 1966 vorläufige Ergebnisse.- 2) Die Gesamtsumme enthält auch die bis Dezember 1963 in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Monat ¹⁾	Beschäftigte ²⁾						Lohnsumme ³⁾	Gehaltssumme	Arbeitgeberzulage gemäß Vermögensbildungsgesetz ⁴⁾	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhnen	Gehältern
				Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl						1 000 DM				
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1965 Jan.-März	65 247	2 625	3 948	33 845	20 960	3 869	99 390	10 768	.	.
1966 Jan.-März	65 240	2 586	4 143	34 125	20 581	3 805	105 509	12 431	667	114
1965 Februar	64 113	2 635	3 917	33 380	20 319	3 862	27 615	3 574	.	.
März	66 004	2 607	4 022	34 225	21 292	3 858	35 538	3 630	.	.
1966 Februar	64 729	2 576	4 151	33 908	20 282	3 812	28 132	4 058	191	39
März	66 369	2 590	4 174	34 486	21 311	3 808	52 070	4 199	349	41
<u>Hamburg</u>										
1965 Jan.-März	47 841	1 394	4 652	28 334	12 010	1 451	103 197	16 142	.	.
1966 Jan.-März	47 591	1 344	4 718	28 331	11 947	1 251	108 987	17 054	613	138
1965 Februar	47 282	1 403	4 634	28 113	11 773	1 359	30 294	5 265	.	.
März	47 950	1 391	4 672	28 065	12 230	1 592	36 646	5 452	.	.
1966 Februar	47 213	1 343	4 739	28 024	11 854	1 253	31 328	5 679	189	44
März	48 181	1 340	4 730	28 600	12 272	1 239	47 986	5 673	268	55
<u>Niedersachsen</u>										
1965 Jan.-März	190 284	8 713	12 350	101 375	61 209	6 637	264 041	35 742	.	.
1966 Jan.-März	189 550	8 691	12 937	99 141	60 152	8 629	283 052	40 467	1 741	350
1965 Februar	185 876	8 693	12 228	99 401	59 013	6 541	67 006	11 810	.	.
März	196 322	8 765	12 551	103 791	64 459	6 756	103 664	12 078	.	.
1966 Februar	186 654	8 683	12 947	97 875	58 530	8 619	76 364	13 491	493	125
März	194 429	8 699	12 989	100 972	63 165	8 604	145 396	13 569	906	126
<u>Bremen</u>										
1965 Jan.-März	23 391	652	1 800	13 105	7 311	523	42 884	5 942	.	.
1966 Jan.-März	23 406	688	1 926	13 545	6 643	604	42 730	6 547	286	53
1965 Februar	23 119	645	1 810	13 068	7 043	553	13 202	2 018	.	.
März	24 036	672	1 828	13 257	7 743	536	15 597	2 006	.	.
1966 Februar	23 116	693	1 922	13 383	6 508	610	11 623	2 150	81	18
März	23 724	684	1 929	13 711	6 805	595	20 791	2 211	141	18
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1965 Jan.-März	414 167	19 087	36 986	221 227	128 798	8 069	736 572	114 424	.	.
1966 Jan.-März	412 482	19 681	37 721	220 960	125 952	8 168	822 142	124 643	4 426	917
1965 Februar	406 935	18 826	36 883	218 624	124 569	8 033	213 540	38 784	.	.
März	426 251	19 568	37 255	225 591	135 798	8 039	284 928	37 850	.	.
1966 Februar	409 518	19 661	37 588	219 307	124 842	8 120	274 358	42 290	1 516	330
März	421 882	19 643	37 884	223 925	132 269	8 161	340 511	42 083	1 978	338
<u>Hessen</u>										
1965 Jan.-März	144 402	6 966	11 263	78 560	44 235	3 378	206 942	34 364	.	.
1966 Jan.-März	145 864	7 069	11 889	79 712	43 987	3 207	253 681	38 726	1 576	268
1965 Februar	141 988	6 965	11 311	77 154	43 196	3 362	56 440	11 247	.	.
März	149 731	7 026	11 335	81 070	46 891	3 409	75 852	11 638	.	.
1966 Februar	144 296	7 059	11 917	78 955	43 158	3 207	82 172	12 962	559	100
März	151 281	7 100	11 912	81 944	47 093	3 232	106 793	13 064	734	109
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1965 Jan.-März	93 956	5 340	6 021	48 833	30 989	2 773	127 396	17 848	.	.
1966 Jan.-März	93 670	4 991	6 278	48 299	31 114	2 988	164 021	19 126	818a	144a
1965 Februar	91 800	5 339	5 950	47 920	29 872	2 719	31 948	6 140	.	.
März	97 029	5 344	6 126	50 167	32 562	2 830	51 563	5 885	.	.
1966 Februar	93 002	4 989	6 277	48 175	30 576	2 985	56 607	6 465	272a	49a
März	95 474	4 999	6 301	48 737	32 442	2 995	71 074	6 509	379a	53a
<u>Baden-Württemberg</u>										
1965 Jan.-März	233 884	14 295	15 767	116 345	83 049	4 428	329 783	46 170	.	.
1966 Jan.-März	233 682	14 009	16 670	118 350	80 060	4 593	424 416	52 148	1 736	475
1965 Februar	227 674	14 369	15 673	114 460	78 668	4 504	86 983	15 235	.	.
März	255 119	14 165	16 024	123 441	97 115	4 374	133 396	15 770	.	.
1966 Februar	231 080	13 982	16 658	117 371	78 483	4 586	140 444	17 309	614	142
März	254 970	14 040	16 691	126 123	93 555	4 561	187 874	17 493	751	151
<u>Bayern</u>										
1965 Jan.-März	257 441	11 835	19 350	132 272	83 601	10 383	305 541	56 609	.	.
1966 Jan.-März	275 895	11 836	20 315	143 001	89 736	11 007	447 084	63 134	2 085	433
1965 Februar	245 312	11 793	19 331	126 598	77 350	10 240	73 735	19 118	.	.
März	272 219	11 878	19 411	138 816	91 562	10 552	114 468	18 627	.	.
1966 Februar	269 887	11 823	20 335	140 295	86 568	10 866	146 072	21 092	752	147
März	292 728	11 845	20 409	150 113	99 172	11 189	189 412	21 406	989	172
<u>Saarland</u>										
1965 Jan.-März	28 019	1 092	2 411	14 308	9 699	509	40 044	7 644	.	.
1966 Jan.-März	27 560	1 112	2 432	14 468	8 960	588	50 546	8 328	186	49
1965 Februar	27 045	1 071	2 390	14 061	9 020	503	10 479	2 538	.	.
März	29 857	1 131	2 438	14 650	11 125	513	16 019	2 558	.	.
1966 Februar	27 122	1 113	2 427	14 294	8 675	613	16 577	2 721	63	16
März	28 902	1 099	2 432	14 843	9 946	582	22 336	2 771	88	19
<u>Berlin (West)</u>										
1965 Jan.-März	43 351	1 188	4 002	24 207	13 379	575	86 469	12 471	.	.
1966 Jan.-März	43 961	1 215	4 324	24 586	13 095	741	84 413	14 112	256	91
1965 Februar	42 710	1 195	4 019	23 805	13 114	577	25 568	4 137	.	.
März	43 157	1 177	4 009	24 112	13 298	561	26 546	4 047	.	.
1966 Februar	43 318	1 216	4 322	24 190	12 839	751	24 131	4 653	83	26
März	44 939	1 219	4 353	25 113	13 535	719	33 596	4 562	120	32

1) Ab Februar 1966 vorläufige Ergebnisse. - 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen. - 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes. - 4) Die Angaben beziehen sich nur auf Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und sind in der Lohn- bzw. Gehaltssumme nicht enthalten. Für Rheinland-Pfalz geschätzte Zahlen.

5. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Monat ¹⁾	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1965 Jan.-März	292 184	121 704	14 499	37 050	118 931	22 353	41 252	55 326
1966 Jan.-März	283 463	121 502	13 084	36 716	112 161	23 279	38 977	49 905
1965 Februar	91 444	41 534	4 632	12 102	33 176	7 162	10 412	15 602
1965 März	96 378	40 629	4 731	12 483	38 535	8 198	12 114	18 223
1966 Februar	79 155	33 238	4 090	11 200	30 627	6 154	10 369	14 104
1966 März	105 601	47 969	4 426	13 494	39 712	10 083	14 001	15 628
<u>Hamburg</u>								
1965 Jan.-März	266 593	93 837	-	66 710	106 046	23 948	18 097	64 001
1966 Jan.-März	257 746	86 143	-	70 074	101 529	25 008	17 962	58 559
1965 Februar	91 229	32 756	-	24 774	33 699	7 061	5 940	20 698
1965 März	96 896	32 127	-	23 993	40 776	11 315	6 255	23 206
1966 Februar	71 367	23 524	-	20 944	26 899	6 767	4 652	15 480
1966 März	103 506	37 696	-	27 015	38 795	11 011	6 842	20 942
<u>Niedersachsen</u>								
1965 Jan.-März	825 516	321 697	26 287	144 178	333 354	83 777	105 516	144 061
1966 Jan.-März	812 585	312 924	27 454	161 409	310 798	69 706	121 415	119 677
1965 Februar	249 749	103 220	8 241	43 930	94 358	24 064	28 404	41 890
1965 März	270 717	107 680	8 270	48 574	106 193	29 675	32 071	44 447
1966 Februar	212 440	86 549	7 567	43 214	75 110	21 027	25 877	28 206
1966 März	309 885	131 352	10 488	58 458	109 587	26 012	40 317	43 258
<u>Bremen</u>								
1965 Jan.-März	116 861	38 439	497	31 856	46 069	11 248	8 705	26 116
1966 Jan.-März	106 958	34 919	548	32 582	38 909	13 704	8 659	16 546
1965 Februar	37 018	12 658	268	9 719	14 373	3 625	2 700	8 048
1965 März	42 531	14 971	74	12 505	14 981	4 406	2 956	7 619
1966 Februar	28 589	9 423	285	8 963	9 918	3 678	2 403	3 837
1966 März	42 937	15 502	158	14 358	12 919	6 100	2 493	4 326
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1965 Jan.-März	2 284 339	783 690	13 111	611 458	876 080	209 355	334 983	331 742
1966 Jan.-März	2 478 213	881 228	17 908	647 356	931 721	236 153	335 802	359 766
1965 Februar	745 052	256 831	3 958	212 655	271 608	69 602	96 220	105 786
1965 März	789 509	286 241	4 670	208 739	289 859	74 680	107 179	108 000
1966 Februar	655 951	249 943	4 661	178 391	222 956	61 281	73 799	87 876
1966 März	964 674	360 252	6 568	243 011	354 843	90 355	125 795	138 693
<u>Hessen</u>								
1965 Jan.-März	792 513	269 251	11 342	155 649	356 271	103 042	121 993	131 236
1966 Jan.-März	850 170	290 391	13 543	182 233	364 003	99 494	126 899	137 610
1965 Februar	249 263	86 679	3 415	51 040	108 129	30 524	37 071	40 534
1965 März	235 173	87 031	2 966	48 082	97 094	30 362	30 672	36 060
1966 Februar	236 608	82 770	3 975	53 345	96 518	27 786	31 823	36 909
1966 März	319 570	115 552	5 204	68 861	129 953	35 636	45 502	48 815
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1965 Jan.-März	417 632	134 412	9 192	75 568	198 460	52 732	62 896	82 832
1966 Jan.-März	474 162	146 351	9 540	86 363	231 908	57 034	74 487	100 387
1965 Februar	139 925	45 116	3 130	26 460	65 219	17 842	19 286	28 091
1965 März	135 967	45 205	2 493	25 062	63 207	18 218	18 828	26 161
1966 Februar	141 288	45 429	2 686	26 763	66 410	16 828	20 300	29 282
1966 März	200 265	63 725	4 392	35 946	96 202	25 862	32 579	37 761
<u>Baden-Württemberg</u>								
1965 Jan.-März	1 157 665	424 820	26 423	245 732	460 690	124 705	158 391	177 594
1966 Jan.-März	1 336 733	528 109	20 705	267 443	520 476	145 136	183 363	191 977
1965 Februar	377 388	143 878	8 013	80 785	144 712	39 990	48 485	56 237
1965 März	381 985	145 318	11 033	85 595	140 039	42 812	43 538	53 689
1966 Februar	386 691	158 054	6 927	81 574	140 136	37 517	47 378	55 241
1966 März	530 589	223 264	8 047	103 439	195 839	60 998	66 436	68 405
<u>Bayern</u>								
1965 Jan.-März	1 173 710	409 145	31 165	250 196	483 204	130 878	156 499	195 827
1966 Jan.-März	1 364 460	515 766	34 989	274 965	538 740	143 557	165 608	229 575
1965 Februar	365 265	130 992	9 631	77 624	147 018	45 056	41 805	60 157
1965 März	332 891	120 835	9 334	75 766	126 956	36 268	37 549	53 139
1966 Februar	381 541	151 030	10 314	79 080	141 117	40 053	41 693	59 371
1966 März	498 498	206 491	12 970	100 510	178 527	54 719	47 913	75 895
<u>Saarland</u>								
1965 Jan.-März	125 624	31 758	487	28 597	64 782	18 433	23 353	22 996
1966 Jan.-März	127 229	32 040	496	34 212	60 481	14 228	21 505	24 748
1965 Februar	41 913	10 567	113	9 504	21 729	6 868	8 389	6 472
1965 März	43 694	11 172	140	11 319	21 063	5 987	6 865	8 211
1966 Februar	36 935	9 070	183	10 181	17 501	4 416	5 686	7 399
1966 März	55 502	14 353	216	14 444	26 489	6 424	9 936	10 129
<u>Berlin (West)</u>								
1965 Jan.-März	275 323	124 840	-	61 424	89 059	30 532	16 909	41 618
1966 Jan.-März	257 435	105 618	-	74 786	77 031	28 868	14 870	33 293
1965 Februar	92 786	46 259	-	19 359	27 168	10 019	5 174	11 975
1965 März	85 801	40 490	-	19 161	26 150	8 819	5 416	11 915
1966 Februar	77 789	34 408	-	23 366	20 015	7 812	3 550	8 653
1966 März	82 693	31 541	-	25 911	25 241	8 906	5 215	11 120

1) Ab Februar 1966 vorläufige Ergebnisse.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Monat 1)	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Anzahl	1 000								
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1965 Jan.-März	.	20 656	8 734	933	2 766	8 223	1 807	2 354	4 062
1966 Jan.-März	.	20 311	8 825	798	2 529	8 159	1 870	2 562	3 727
1965 Februar	20,8	5 785	2 361	254	819	2 351	521	629	1 201
1965 März	23,8	7 473	3 242	329	979	2 923	659	833	1 431
1966 Februar	20,8	5 608	2 538	210	773	2 087	515	630	942
1966 März	23,8	9 989	4 300	390	1 111	4 188	903	1 400	1 885
<u>Hamburg</u>									
1965 Jan.-März	.	17 070	5 573	-	4 451	7 046	1 398	1 112	4 536
1966 Jan.-März	.	16 475	5 151	-	4 252	7 072	1 548	1 229	4 295
1965 Februar	20,8	5 227	1 647	-	1 457	2 123	434	311	1 378
1965 März	23,8	5 871	1 826	-	1 503	2 542	468	435	1 639
1966 Februar	20,8	4 773	1 488	-	1 288	1 997	433	337	1 227
1966 März	23,8	7 125	2 349	-	1 716	3 060	678	578	1 804
<u>Niedersachsen</u>									
1965 Jan.-März	.	60 021	25 212	1 975	9 920	22 914	5 750	6 984	10 180
1966 Jan.-März	.	57 693	23 769	2 098	10 296	21 530	5 180	7 472	8 878
1965 Februar	20,8	15 637	6 201	478	2 959	5 999	1 512	1 600	2 887
1965 März	23,8	23 046	9 995	821	3 576	8 654	2 169	2 768	3 717
1966 Februar	20,8	15 704	6 681	532	2 974	5 517	1 457	1 811	2 249
1966 März	23,8	29 914	12 432	1 160	4 739	11 583	2 583	4 291	4 709
<u>Bremen</u>									
1965 Jan.-März	.	8 700	3 135	14	2 340	3 211	892	577	1 742
1966 Jan.-März	.	7 805	2 711	26	2 310	2 758	983	584	1 191
1965 Februar	20,8	2 683	947	6	722	1 008	277	173	558
1965 März	23,8	3 151	1 117	2	872	1 160	333	206	621
1966 Februar	20,8	2 133	741	8	640	744	256	157	331
1966 März	23,8	3 789	1 344	10	1 045	1 390	495	329	566
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1965 Jan.-März	.	152 301	56 498	886	40 065	54 852	13 943	18 011	22 898
1966 Jan.-März	.	153 644	58 333	1 155	39 966	54 190	13 550	17 747	22 893
1965 Februar	20,8	43 309	14 915	233	12 269	15 892	3 853	5 079	6 960
1965 März	23,8	59 370	22 491	367	14 978	21 534	5 447	7 372	8 715
1966 Februar	20,8	51 579	20 332	422	13 157	17 668	4 491	5 754	7 423
1966 März	23,8	64 136	24 838	468	15 531	23 299	5 670	7 905	9 724
<u>Hessen</u>									
1965 Jan.-März	.	44 096	16 631	768	9 512	17 185	5 463	5 042	6 680
1966 Jan.-März	.	50 845	19 520	912	10 718	19 695	5 643	6 456	7 596
1965 Februar	20,8	11 790	4 337	160	2 812	4 481	1 486	1 184	1 811
1965 März	23,8	16 592	6 265	284	3 458	6 585	2 054	1 990	2 541
1966 Februar	20,8	16 527	6 411	284	3 537	6 295	1 858	1 973	2 464
1966 März	23,8	21 751	8 430	437	4 228	8 656	2 278	3 027	3 351
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1965 Jan.-März	.	27 202	9 602	586	5 424	11 590	3 563	3 150	4 877
1966 Jan.-März	.	33 052	11 840	688	6 201	14 323	4 189	4 502	5 632
1965 Februar	20,8	6 690	2 144	107	1 544	2 895	860	770	1 265
1965 März	23,8	11 359	4 062	297	2 120	4 880	1 444	1 442	1 994
1966 Februar	20,8	11 420	4 234	226	2 104	4 856	1 440	1 553	1 863
1966 März	23,8	14 664	5 289	342	2 503	6 530	1 819	2 212	2 499
<u>Baden-Württemberg</u>									
1965 Jan.-März	.	71 905	29 204	1 496	15 839	25 366	8 246	6 861	10 259
1966 Jan.-März	.	87 933	37 393	1 498	17 731	31 311	10 015	9 505	11 791
1965 Februar	20,8	18 696	7 222	389	4 516	6 569	2 078	1 717	2 774
1965 März	23,8	29 947	12 256	653	6 343	10 695	3 491	3 003	4 201
1966 Februar	20,8	29 412	12 565	535	5 912	10 400	3 373	3 139	3 888
1966 März	23,8	39 730	16 902	697	7 670	14 461	4 495	4 630	5 336
<u>Bayern</u>									
1965 Jan.-März	.	64 527	25 227	1 715	15 681	21 904	7 784	4 913	9 207
1966 Jan.-März	.	89 224	37 643	2 520	18 295	30 766	10 055	7 606	13 105
1965 Februar	20,8	15 463	5 463	374	4 396	5 230	1 940	1 078	2 212
1965 März	23,8	25 195	10 286	764	5 697	8 448	2 973	1 925	3 550
1966 Februar	20,8	29 412	12 924	810	6 003	9 675	3 432	2 132	4 111
1966 März	23,8	38 994	16 439	1 244	7 431	13 880	4 153	3 791	5 936
<u>Saarland</u>									
1965 Jan.-März	.	8 235	2 357	33	2 008	3 837	1 091	1 288	1 458
1966 Jan.-März	.	9 571	2 729	32	2 447	4 363	1 290	1 516	1 557
1965 Februar	20,8	2 082	491	8	562	1 021	274	351	396
1965 März	23,8	3 433	1 068	13	806	1 546	459	509	578
1966 Februar	20,8	3 123	902	11	756	1 454	485	490	479
1966 März	23,8	4 435	1 278	14	1 074	2 069	554	742	773
<u>Berlin (West)</u>									
1965 Jan.-März	.	15 454	6 693	-	3 623	5 138	1 962	869	2 307
1966 Jan.-März	.	13 537	5 423	-	3 556	4 558	1 815	816	1 927
1965 Februar	24,0	4 661	2 023	-	1 078	1 560	631	201	728
1965 März	23,0	4 825	2 054	-	1 221	1 550	597	272	681
1966 Februar	24,0	3 979	1 594	-	1 074	1 311	545	214	552
1966 März	23,0	5 481	2 153	-	1 391	1 937	682	421	834

1) Ab Februar 1966 vorläufige Ergebnisse.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM MARZ 1966

Baugenehmigungen

Im März 1966 wurden insgesamt 55 000 Wohnungen, darunter über 1 000 Wohnungen in Nichtwohngebäuden, zum Bau freigegeben. Damit wurden rd. 16 000 Wohnungen (40,9 %) mehr als im Vormonat genehmigt. Diese starke Zunahme der Baugenehmigungen im Wohnungsbau gegenüber dem Vormonat kann nicht allein mit dem saisonüblichen Ansteigen der Bauplanungen am Jahresanfang erklärt werden, sondern deutet auch auf eine besonders starke Bauinitiative hin.

Auch im Nichtwohnbau nahm das genehmigte Volumen im März mit 16,1 Mill. cbm umbauten Raumes gegenüber dem Vormonat erheblich zu, und zwar um 4,0 Mill. cbm (33 %). Im ersten Vierteljahr wurden 132 400 Wohnungen sowie Nichtwohngebäude im Umfang von 41,7 Mill. cbm umbauten Raumes zum Bau freigegeben. Im Vergleich zum ersten Vierteljahr 1965 war hier der Umfang der Bauvorhaben um 11 400 Wohnungen (9,4 %) und 5,6 Mill. cbm umbauten Raumes an Nichtwohngebäuden (15,4 %) höher.

Sowohl im Wohnungsbau als auch im Nichtwohnbau ist damit am Jahresanfang 1966 im Vergleich zu früheren Jahren ein beträchtliches Ansteigen der Baugenehmigungen festzustellen.

In den Monaten Januar bis März erteilte Baugenehmigungen

Land	Im Wohn- und Nichtwohnbau genehmigte Wohnungen			Umbauter Raum der genehmigten Nichtwohngebäude		
	1964	1965	1966	1964	1965	1966
	Anzahl			1 000 cbm		
Schleswig-Holstein	6 852	6 390	6 162	1 331	1 124	1 275
Hamburg	3 023	2 603	4 227	847	770	776
Niedersachsen	14 546	16 097	14 128	4 046	3 293	4 298
Bremen	2 400	1 667	1 691	281	375	1 712
Nordrhein-Westfalen	29 124	30 049	32 706	9 754	8 829	9 554
Hessen	13 126	12 285	13 358	3 884	3 327	4 906
Rheinland-Pfalz	7 024	8 032	8 602	2 493	2 827	2 534
Baden-Württemberg	18 434	19 259	20 444	6 013	6 328	6 529
Bayern	19 335	18 522	25 274	7 444	8 031	8 749
Saarland	2 630	1 941	1 502	1 074	620	510
Berlin (West)	5 756	4 194	4 299	641	618	879
Bundesgebiet	122 250	121 039	132 393	37 808	36 142	41 722

Baufertigstellungen

Im ersten Vierteljahr 1966 wurden im ganzen 56 700 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden als fertiggestellt gemeldet; das sind 2 500 Wohnungen (4,2 %) weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Auf Wohngebäude entfielen davon 55 700 Wohnungen.

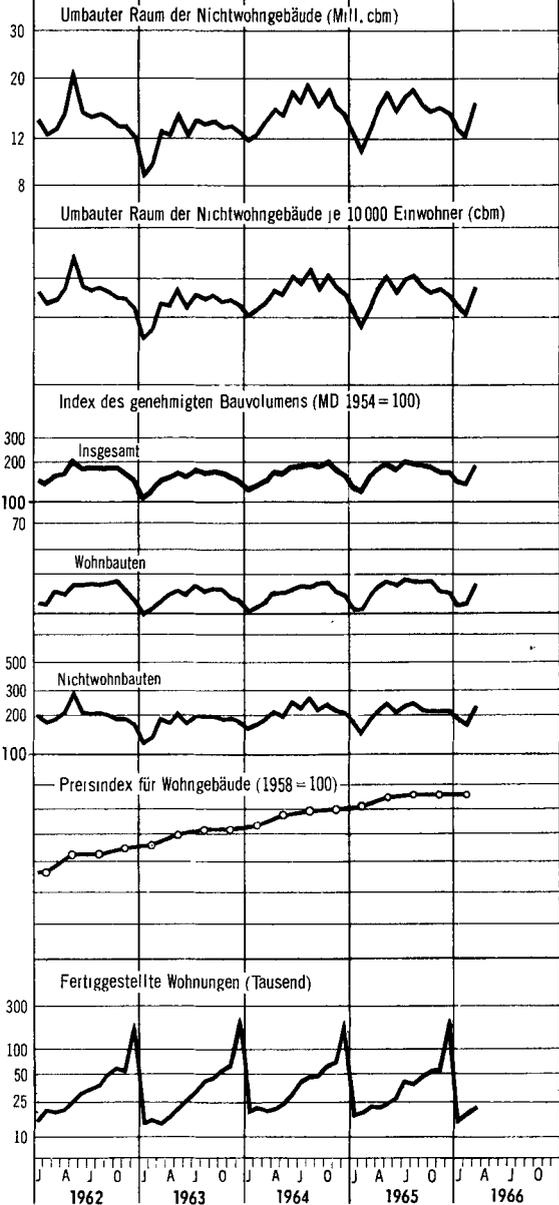
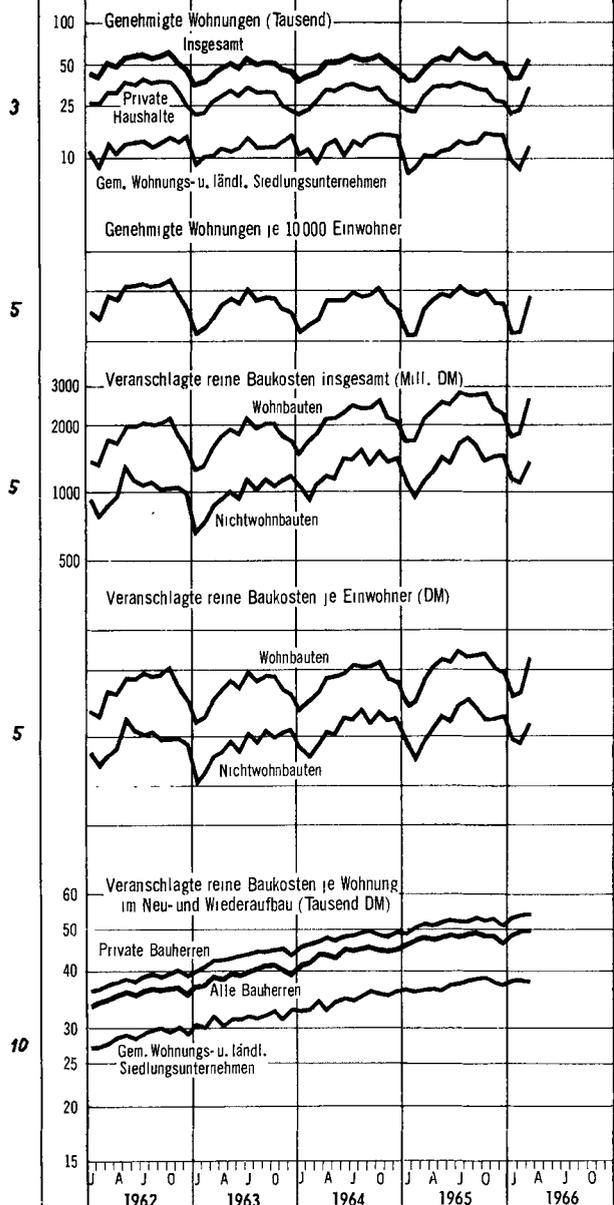
Im Nichtwohnbau war dagegen das fertiggestellte Volumen in den ersten drei Monaten 1966 mit 16,5 Mill. cbm umbauten Raumes um 2,3 Mill. cbm (15,6 %) höher als im ersten Quartal 1965.

BAUTÄTIGKEIT

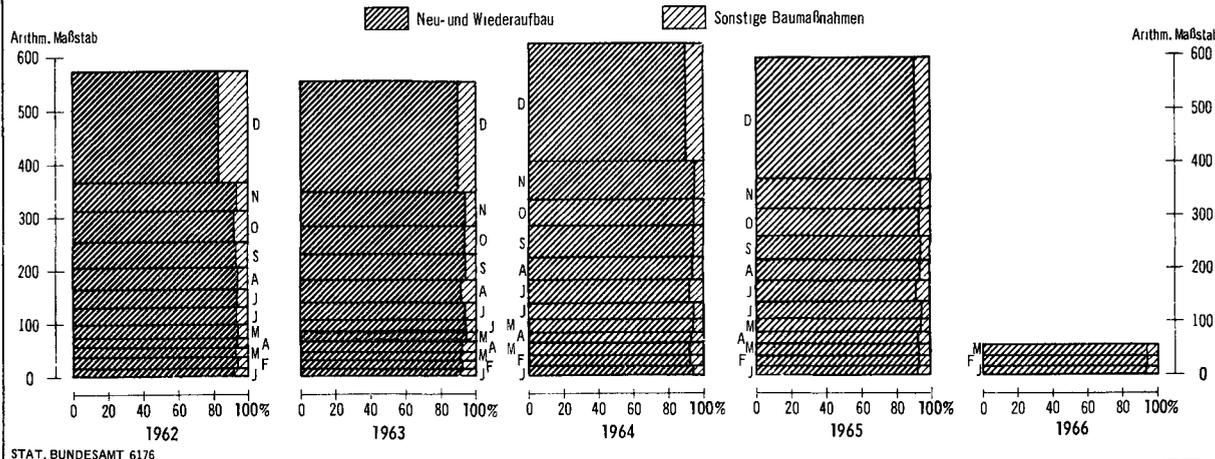
Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren März 1966 *)

Bauherr	Insgesamt					Darunter Neu- und Wiederaufbau				
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche 1) Nutz- fläche 2)	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche 1) Nutz- fläche 2)	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM
Wohngebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	244	493	1 433	98,1	58 556	244	493	1 406	96,5	57 357
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	2 939	4 382	12 321	879,6	470 199	2 939	4 382	12 303	878,8	469 494
Freie Wohnungsunternehmen	1 291	1 651	4 285	320,2	172 291	1 291	1 651	4 283	320,1	172 249
Sonstige Unternehmen	695	1 094	2 934	208,0	128 570	695	1 094	2 852	201,7	125 204
Private Haushalte	16 163	15 562	32 974	2 883,8	1 811 618	16 163	15 562	29 441	2 617,7	1 672 036
Insgesamt	21 332	23 182	53 947	4 389,5	2 641 233	21 332	23 182	50 285	4 114,7	2 496 340
Anstaltsgebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	88	739	72	167,3	133 784	88	739	63	149,3	119 242
Unternehmen und freie Berufe	47	174	30	42,3	23 525	47	174	27	36,6	20 770
Private Haushalte	4	8	4	7,1	4 150	4	8	4	1,6	850
Insgesamt	139	921	106	216,7	161 459	139	921	94	187,5	140 862
Bürogebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	40	204	18	40,4	37 676	40	204	16	36,8	34 356
Unternehmen und freie Berufe	129	611	89	129,9	100 808	129	611	76	111,5	87 341
Private Haushalte	15	33	4	7,7	3 943	15	33	4	6,7	3 414
Insgesamt	184	849	111	178,0	142 426	184	849	96	155,0	125 111
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	6	13	-	2,6	394	6	13	-	2,6	394
Unternehmen und freie Berufe	1 924	3 004	79	660,8	122 251	1 924	3 004	70	592,2	104 971
Private Haushalte	109	141	2	34,1	5 555	109	141	2	31,1	4 753
Insgesamt	2 039	3 158	81	697,5	128 200	2 039	3 158	72	625,9	110 118
Gewerbliche Betriebsgebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	26	86	1	17,5	9 345	26	86	1	16,6	8 876
Unternehmen und freie Berufe	1 611	8 086	555	1 503,1	543 737	1 611	8 086	459	1 302,9	470 216
Private Haushalte	143	345	46	66,7	20 954	143	345	42	58,6	18 199
Insgesamt	1 780	8 518	602	1 587,3	574 036	1 780	8 518	502	1 378,0	497 291
Schulgebäude										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	148	1 052	31	215,4	161 730	148	1 052	28	199,2	149 402
Unternehmen und freie Berufe	-	-	-	0,1	59	-	-	-	-	-
Private Haushalte	2	5	1	0,9	482	2	5	-	0,9	479
Insgesamt	150	1 057	32	216,4	162 270	150	1 057	28	200,1	149 881
Sonstige Nichtwohnbauten										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	358	1 226	82	224,6	151 616	358	1 226	70	217,1	143 181
Unternehmen und freie Berufe	200	335	5	77,7	33 349	200	335	4	70,7	28 453
Private Haushalte	121	78	6	21,5	5 861	121	78	4	19,9	4 865
Insgesamt	679	1 639	93	323,8	190 825	679	1 639	78	307,7	176 499
Sämtliche Nichtwohnbauten										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	666	3 320	204	667,8	494 543	666	3 320	178	621,6	455 450
Unternehmen und freie Berufe	3 911	12 210	758	2 413,9	823 728	3 911	12 210	636	2 113,9	711 751
Private Haushalte	394	610	63	138,0	40 945	394	610	56	118,8	32 561
Insgesamt	4 971	16 141	1 025	3 219,8	1 359 216	4 971	16 141	870	2 854,3	1 199 762

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

1) In Wohngebäuden. - 2) In Nichtwohngebäuden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten *)

Jahr Monat Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Neu- und Wiederaufbau							Unbauter Raum der Gebäude	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veranschlagte reine Baukosten	
	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Unbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten							insgesamt	darunter Neu- und Wieder- aufbau
							absolut	je Wohnung	je cbm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 cbm	1000 qm	Anzahl	Mill. DM			
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>															
1951 D	38 039	.	444,8	11 621	35 320	.	421,6	11,9	36	.	8 198	.	1 110	245,6	207,2
1952 D	40 241	.	518,0	11 304	37 457	.	490,2	13,1	43	.	7 871	.	1 036	289,8	236,1
1953 D	46 904	.	655,0	13 637	43 863	.	619,8	14,1	45	.	6 860	.	1 005	292,5	230,0
1954 D	49 639	.	755,2	15 466	46 619	.	716,9	15,4	46	.	8 045	.	981	359,4	281,7
1955 D	50 019	.	838,6	16 293	46 894	.	794,1	16,9	49	.	9 538	.	1 031	452,1	356,5
1956 D	45 263	.	838,4	14 974	41 980	.	788,0	18,8	53	.	10 325	.	949	505,7	403,8
1957 D	41 823	2 766	871,5	14 447	38 807	2 571	820,5	21,1	57	319	9 359	.	736	495,4	400,0
1958 D	45 637	3 110	1 032,2	16 071	42 399	2 897	972,8	22,9	61	336	9 830	.	729	568,4	459,4
1959 D	48 143	3 379	1 193,4	17 532	44 690	3 150	1 124,0	25,2	64	357	11 065	.	846	651,3	533,8
<u>Bundesgebiet einschl. Berlin (West)</u>															
1960 D	52 071	3 757	1 437,7	19 479	48 351	3 503	1 354,1	28,0	70	387	13 167	.	910	853,2	702,4
1961 D	53 091	3 951	1 654,2	20 656	49 339	3 682	1 558,0	31,6	75	423	14 506	.	973	986,2	818,2
1962 D	53 035	4 022	1 848,0	21 036	49 175	3 744	1 738,8	35,4	83	464	14 487	.	974	1 041,6	882,8
1963 D	47 089	3 653	1 819,6	19 148	43 743	3 414	1 716,8	39,2	90	503	12 829	2 765	884	1 029,5	889,4
1964 D	49 173	3 895	2 116,5	20 522	45 533	3 636	1 998,6	43,9	97	550	15 287	3 215	949	1 273,5	1 122,3
1965 D	50 843	4 090	2 376,6	21 592	47 478	3 855	2 258,4	47,6	105	586	15 158	3 137	1 033	1 361,8	1 199,6
1964 März	42 545	3 386	1 805,8	17 822	39 131	3 136	1 698,6	43,4	95	542	13 715	2 881	785	1 085,4	950,7
April	50 249	3 993	2 133,6	20 793	46 055	3 681	1 992,4	43,3	96	541	15 133	3 474	967	1 210,7	1 040,7
Mai	51 238	4 009	2 151,6	20 923	46 935	3 705	2 016,9	43,0	96	544	14 071	3 055	835	1 166,0	1 013,0
Juni	50 762	4 086	2 225,7	21 403	46 305	3 756	2 072,4	44,8	97	552	17 711	3 620	1 016	1 395,0	1 234,5
Juli	56 313	4 510	2 441,6	23 777	51 766	4 191	2 293,5	44,3	96	547	16 313	3 465	1 084	1 377,3	1 206,8
August	53 415	4 239	2 350,3	22 458	49 413	3 950	2 215,2	44,8	99	561	18 877	3 811	1 054	1 524,1	1 327,6
September	53 726	4 359	2 402,0	23 629	50 009	4 092	2 280,1	45,6	96	557	15 607	3 368	1 082	1 522,2	1 171,4
Oktober	57 241	4 514	2 508,5	23 964	53 441	4 246	2 385,0	44,6	100	562	17 767	3 604	1 119	1 499,5	1 335,9
November	50 300	3 989	2 185,1	20 917	47 478	3 790	2 090,9	44,0	100	552	15 612	3 275	1 030	1 367,5	1 224,2
Dezember	46 963	3 650	2 057,4	19 179	44 285	3 472	1 972,8	44,5	103	568	14 553	3 088	825	1 399,3	1 259,5
1965 Januar	36 057	2 870	1 608,6	15 051	33 432	2 686	1 526,0	45,6	101	568	12 408	2 497	713	1 070,1	934,8
Februar	36 474	2 905	1 664,7	15 432	33 979	2 732	1 583,7	46,6	103	580	10 708	2 188	785	940,5	815,3
März	46 070	3 745	2 131,1	19 701	42 634	3 509	2 016,6	47,3	102	575	13 026	2 819	940	1 120,0	960,4
April	51 314	4 177	2 374,7	21 998	47 676	3 915	2 247,5	47,1	102	574	15 617	3 289	1 061	1 235,8	1 098,1
Mai	55 209	4 468	2 582,4	23 692	51 117	4 175	2 433,4	47,6	103	583	17 769	3 646	1 191	1 454,0	1 267,7
Juni	52 873	4 289	2 499,1	22 616	48 930	4 014	2 355,0	48,1	104	587	15 036	3 199	1 118	1 346,4	1 164,3
Juli	59 818	4 812	2 815,4	25 407	55 756	4 520	2 666,6	47,8	105	590	17 322	3 579	1 070	1 637,1	1 460,6
August	56 555	4 569	2 684,0	24 183	52 683	4 302	2 548,3	48,4	105	592	18 153	3 607	1 160	1 703,4	1 530,5
September	56 368	4 564	2 699,2	24 174	52 826	4 317	2 571,6	48,6	106	596	16 397	3 379	1 155	1 565,8	1 371,4
Oktober	58 871	4 739	2 785,5	25 150	55 602	4 513	2 667,2	48,0	106	591	15 071	3 220	1 298	1 381,1	1 206,9
November	50 589	4 018	2 388,2	21 152	47 725	3 823	2 286,9	47,9	108	598	15 542	3 168	938	1 423,7	1 262,8
Dezember ⁴⁾	50 184	3 954	2 299,5	20 686	47 611	3 780	2 209,8	46,4	107	585	14 931	3 069	971	1 467,8	1 326,4
1966 Januar	37 727	3 015	1 782,6	16 067	35 320	2 848	1 697,5	48,1	106	596	13 449	2 522	687	1 163,2	1 014,3
Februar	38 248	3 130	1 866,8	16 510	35 739	2 948	1 774,0	49,6	107	602	12 132	2 456	759	1 103,3	981,0
März	53 947	4 390	2 641,2	23 182	50 285	4 115	2 496,3	49,6	108	607	16 141	3 220	1 025	1 359,2	1 199,8
<u>März 1966 ²⁾ nach Ländern</u>															
Schlesw.-Holst.	3 032	226	124,4	1 098	2 788	211	116,6	41,8	106	553	602	133	60	47,3	41,2
Hamburg	1 831	127	70,7	598	1 810	123	68,3	37,7	114	558	323	64	19	37,6	36,2
Niedersachsen	5 499	450	263,4	2 438	5 188	426	253,2	48,8	104	594	1 441	343	84	124,4	98,8
Bremen	813	47	23,1	221	764	44	22,0	28,8	99	502	577	50	11	32,5	31,6
Nordrhein-Westf.	13 610	1 062	622,8	5 768	13 045	1 024	602,9	46,2	105	589	4 294	773	119	307,4	274,2
Hessen	6 102	527	316,7	2 800	5 863	493	297,7	50,8	106	604	1 780	365	154	194,1	181,4
Rheinland-Pfalz	2 917	258	158,1	1 426	2 500	237	147,3	58,9	103	621	779	155	38	69,6	63,0
Baden-Württembg.	7 776	635	423,7	3 335	6 648	580	388,2	58,4	116	670	2 124	481	209	179,2	144,1
Bayern	10 623	925	554,0	4 830	10 031	853	519,1	51,7	107	609	3 656	739	281	297,6	266,1
Saarland	496	48	31,7	263	455	44	30,3	66,6	115	683	266	51	15	19,4	18,1
Berlin (West)	1 248	84	52,7	404	1 193	81	50,9	42,6	126	627	301	66	35	50,2	45,2

*) Bis 1955 einschl. Notbau.
 1) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 2) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Bau-
 behörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen
 Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.- 3) Vorläufige Ergebnisse.- 4) Berichtigte Zahlen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten März 1966 *)

a) Wohnbauten

Land	Gebäude				Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Wohnung 1) entfallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau		Veranschlagte reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau	Gebietskörperschaften, Organismen ohne Erwerbscharakt.	Gemeinn. u. ländl. Siedl.-untern.	Freie Wohnunternehm.	Sonstige Unternehmen	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter		
		insgesamt	Umbauter Raum											Wohnungen	Gemeinn. u. ländl. Siedl.-untern.	Private Haushalte
	je Gebäude		je Wohnung		je Wohnung		Anzahl					1 000 DM				
Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl	qm											
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	1 251	1 251	878	2,2	51	3 032	12,5	75,6	1,9	29,0	15,5	9,6	44,0	41,8	33,1	54,2
Hamburg	374	374	1 599	4,8	38	1 831	9,9	67,7	0,3	68,3	7,3	14,3	9,8	37,7	36,9	59,0
Niedersachsen	2 731	2 731	893	1,9	38	5 499	8,0	82,1	0,8	27,3	1,6	5,6	64,7	48,8	35,4	54,8
Bremen	134	134	1 649	5,7	31	813	11,0	57,3	-	67,4	4,8	12,3	15,5	28,8	24,0	55,7
Nordrhein-Westfalen	4 639	4 639	1 243	2,8	37	13 610	8,2	78,5	3,7	22,7	9,3	4,1	60,2	46,2	38,0	51,2
Hessen	2 760	2 760	1 014	2,1	62	6 102	11,9	84,0	1,0	17,6	11,3	2,3	67,8	50,8	40,5	57,5
Rheinland-Pfalz	1 623	1 623	879	1,5	44	2 917	8,2	94,8	2,6	9,7	1,9	4,4	81,4	58,9	51,2	60,4
Baden-Württemberg	3 097	3 097	1 077	2,1	51	7 776	9,3	87,2	1,2	12,8	7,1	5,3	73,6	58,4	42,6	63,3
Bayern	4 285	4 285	1 127	2,3	55	10 623	10,6	85,0	3,4	22,0	8,6	5,5	60,5	51,7	41,8	59,1
Saarland	282	282	934	1,6	28	496	4,4	97,6	0,6	5,5	15,9	-	78,0	66,6	56,5	71,8
Berlin (West)	156	156	2 592	7,6	24	1 248	5,7	68,0	18,5	26,6	-	12,3	42,6	42,6	35,0	43,6
Bundesgebiet	21 332	21 332	1 087	2,4	45	53 947	9,1	81,8	2,7	22,8	8,0	5,4	61,1	49,6	38,2	56,8

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	136	136	1 393	3,8	32	551	8,1	74,2	0,2	61,0	17,2	-	21,6	40,1	29,4	63,5
Hamburg	374	374	1 599	4,8	38	1 831	9,9	67,7	0,3	68,3	7,3	14,3	9,8	37,7	36,9	59,0
Niedersachsen	338	338	1 260	3,4	27	1 189	6,8	72,2	0,8	62,7	-	4,1	32,4	40,4	36,5	47,2
Bremen	134	134	1 649	5,7	31	813	11,0	57,3	-	67,4	4,8	12,3	15,5	28,8	24,0	55,7
Nordrhein-Westfalen	1 446	1 446	1 694	4,3	30	6 494	7,5	71,8	4,8	29,1	13,6	5,2	47,3	40,2	36,4	44,2
Hessen	319	319	1 531	4,2	33	1 388	8,7	71,6	0,1	22,3	38,4	4,6	34,6	37,3	41,2	48,8
Rheinland-Pfalz	158	158	899	1,7	24	295	4,2	90,7	10,5	29,5	4,4	8,5	47,1	59,9	63,5	65,7
Baden-Württemberg	194	194	1 506	3,5	19	752	3,5	81,1	4,0	15,8	11,3	5,3	63,6	55,2	39,6	60,4
Bayern	470	470	2 235	6,7	48	3 189	11,6	69,1	6,5	40,5	16,6	6,7	29,7	41,3	39,0	46,6
Saarland	14	14	3 186	7,4	40	104	7,7	76,0	1,0	-	70,2	-	28,8	51,3	66,5	66,5
Berlin (West)	156	156	2 592	7,6	24	1 248	5,7	68,0	18,5	26,6	-	12,3	42,6	42,6	35,0	43,6
Bundesgebiet	3 739	3 739	1 687	4,6	31	17 854	7,7	70,7	4,7	38,7	13,3	7,0	36,3	40,6	36,2	47,5

b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude				Veransch. reine Baukosten je Einwohner	Umbauter Raum	Nutzfläche	Von 100 cbm unbauten Raumes entfallen auf			Auf einen cbm umb. Raumes im Neu- und Wiederaufbau entfallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau		Nutzfläche				Gebietskörperschaften, Organismen ohne Erwerbscharakt.	Unternehmen und freie Berufe	Private Haushalte	Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	Gewerbl. Betriebsgebäude
		insgesamt	Umbauter Raum		Nutzfläche									
	je Gebäude		je Wohnung		je Wohnung		cbm			DM				
Anzahl	cbm	qm	DM	1 000 cbm	1 000 qm									
Alle Gemeinden														
Schleswig-Holstein	193	193	3 117	601	20	602	133	22,5	76,6	0,9	139,1	147,1	36,0	57,2
Hamburg	95	95	3 396	628	20	323	64	20,9	79,0	0,1	111,3	187,2	14,2	70,3
Niedersachsen	563	563	2 560	514	18	1 441	343	16,8	83,0	0,2	126,3	105,9	32,4	55,5
Bremen	44	44	1 302	1 066	44	577	50	8,6	91,4	-	113,9	159,8	-	43,5
Nordrhein-Westfalen	904	904	4 750	766	18	4 294	773	17,9	69,5	12,6	105,0	124,0	36,1	47,8
Hessen	578	578	3 080	583	38	1 780	365	32,7	66,5	0,8	213,5	177,7	41,3	69,6
Rheinland-Pfalz	297	297	2 639	475	20	779	155	28,9	70,2	0,9	59,2	143,5	37,8	56,6
Baden-Württemberg	678	678	3 133	597	21	2 124	481	15,6	83,3	1,1	153,3	141,1	31,2	58,5
Bayern	1 527	1 527	2 394	433	30	3 656	739	20,7	79,1	0,2	166,4	147,5	35,3	66,8
Saarland	49	49	5 433	984	17	266	51	44,4	55,6	-	128,6	98,0	33,2	43,8
Berlin (West)	43	43	6 995	1 337	23	301	66	13,3	83,8	2,9	-	87,7	13,0	150,0
Bundesgebiet	4 971	4 971	3 247	574	23	16 141	3 220	20,6	75,6	3,8	153,0	147,4	34,9	58,4

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	38	38	4 842	868	18	184	35	7,7	92,3	-	-	153,5	24,1	60,4
Hamburg	95	95	3 396	628	20	323	64	20,9	79,0	0,1	111,3	187,2	14,2	70,3
Niedersachsen	54	54	4 211	841	24	227	63	49,9	50,1	-	221,2	71,1	63,4	33,2
Bremen	44	44	1 302	1 066	44	577	50	8,6	91,4	-	113,9	159,8	-	43,5
Nordrhein-Westfalen	311	311	7 088	1 014	17	2 205	349	9,7	82,3	8,0	90,7	121,8	27,4	50,8
Hessen	85	85	6 778	1 217	47	576	113	35,7	64,1	0,2	243,8	191,3	46,4	73,0
Rheinland-Pfalz	26	26	5 900	1 000	30	153	28	26,5	73,5	-	166,8	152,3	50,0	75,1
Baden-Württemberg	70	70	4 553	820	15	319	65	15,2	82,2	2,6	105,3	129,8	16,2	67,9
Bayern	104	104	5 829	1 156	27	606	131	21,6	78,3	0,1	242,8	136,5	35,7	81,3
Saarland	7	7	7 429	1 300	44	52	9	91,0	9,0	-	128,6	-	-	62,6
Berlin (West)	43	43	6 995	1 337	23	301	66	13,3	83,8	2,9	-	87,7	13,0	150,0
Bundesgebiet	877	877	6 297	996	23	5 522	973	17,6	78,9	3,5	188,2	151,7	23,2	64,8

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

1) Neu- und Wiederaufbau.

A. BAUGENEHMIGUNGEN
4. Genehmigte Fertigteilbauten März 1966

Volumen Länder	Einheit	Wohngebäude			Nichtwohngebäude						
		insgesamt	davon mit		insgesamt	davon					
			1 und 2	3 und mehr		Anstalts-	Büro-	Landwirtsch. Betriebs-	Gewerbliche Betriebs-	Schul-	Sonstige Nichtwohn-
Wohnungen											
Gebäude	Anzahl	765	588	177	223	17	11	27	82	37	49
Umbauter Raum	1 000 cbm	870,0	372,6	497,4	1 037,2	75,0	18,2	65,9	634,7	116,5	126,9
Wohnungen	Anzahl	2 578	1 059	1 519	26	3	2	1	18	2	-
Wohnfläche ¹⁾ /Nutzfläche ²⁾	1 000 qm	171,8	66,6	105,2	190,9	14,7	4,3	14,0	108,3	25,3	24,3
Veranschlagte reine Baukosten	1 000 DM	92 502,0	44 132,7	48 369,3	67 659,1	3 972,4	2 058,1	2 205,1	32 158,0	16 187,1	11 078,4

Gebäude nach Ländern

Länder	Anzahl	1 und 2	3 und mehr	insgesamt	Anstalts-	Büro-	Landwirtsch. Betriebs-	Gewerbliche Betriebs-	Schul-	Sonstige Nichtwohn-
Schleswig-Holstein	121	97	24	5	-	-	2	3	-	-
Hamburg	123	53	70	7	-	1	-	-	6	-
Niedersachsen	116	116	-	31	-	2	2	13	2	12
Bremen	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	91	83	8	66	2	6	6	20	15	17
Hessen	142	86	56	32	2	1	3	11	9	6
Rheinland-Pfalz	16	16	-	16	11	-	2	3	-	-
Baden-Württemberg	90	80	10	42	2	1	8	18	4	9
Bayern	35	34	1	16	-	-	3	10	-	3
Saarland	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
Berlin (West)	29	21	8	7	-	-	-	4	1	2

Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A. 1, 2 und 3 enthalten.
1) In Wohngebäuden.- 2) In Nichtwohngebäuden.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume

Monat Art der Bauvorhaben	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					Wohnräume einschl. Küchen	
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit					
					insgesamt	dar. von Gem. Wohn.- und ländl. Siedl.-Unt.		1 und 2	3	4	5 und mehr		
	Anzahl	1 000 cbm		Anzahl	insgesamt		Wohnräume einschl. Küchen						
1960 Januar - März	7 420	11 168	996	18 928	60 438	17 418	61 434	6 405	14 971	26 030	14 028	241 636	
1961 Januar - März	6 668	13 687	937	19 793	62 059	17 304	62 996	6 732	14 335	25 673	16 256	250 321	
1962 Januar - März	6 387	12 422	928	18 809	58 037	13 736	58 965	7 621	12 691	23 136	15 517	233 502	
1963 Januar - März	5 222	11 714	885	14 996	44 691	10 699	45 576	4 969	9 269	17 667	13 671	186 951	
1964 Januar - März	6 791	15 048	919	21 091	59 649	14 041	60 568	5 514	10 673	23 953	20 428	251 606	
1965 Januar - März	4 802	14 254	1 046	20 636	58 109	17 347	59 155	5 604	10 055	23 051	20 445	246 736	
1966 Januar - März	4 149	16 475	1 017	19 746	55 683	15 046	56 700	5 988	9 863	20 496	20 353	236 243	
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut	4 149	16 475	858	19 746	52 023	14 992	52 881	5 640	9 080	19 312	18 849	221 101
	in %	100,0	100,0	84,4	100,0	93,4	99,6	93,3	94,2	92,1	94,2	92,6	93,6
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	-	-	159	-	3 660	54	3 819	348	783	1 184	1 504	15 142
	in %	-	-	15,6	-	6,6	0,4	6,7	5,8	7,9	5,8	7,4	6,4

2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume
in den Monaten Januar bis März 1966 *)

Land	Wohnbauten					Wohn- und Nichtwohnbauten								Wohnräume je Wohnung im Neu- und Wiederaufbau
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				
			1	2	3 und mehr	insgesamt	je 10 000 Einwohner	über 50 000 Einwohner	unter 50 000 Einwohner	1 und 2	3	4	5 u. mehr	
	Anzahl	1 000 cbm	Wohnungen			Anzahl		Anzahl		Wohnräume einschl. Küchen				
Schleswig-Holstein	851	909	600	75	176	2 581	10,7	37,7	62,3	8,0	18,0	41,4	32,6	4,1
Hamburg	348	444	226	16	106	1 414	7,6	100,0	-	11,9	18,1	41,2	28,8	4,0
Niedersachsen	3 104	2 716	2 283	443	378	6 528	9,5	25,2	74,8	6,9	16,7	31,7	44,7	4,5
Bremen	247	263	169	12	66	818	11,1	100,0	-	11,2	10,6	51,5	26,7	4,0
Nordrhein-Westfalen	6 040	6 810	3 410	1 301	1 329	16 512	9,9	50,2	49,8	9,2	18,0	38,7	34,1	4,2
Hessen	1 367	1 507	778	334	255	4 077	7,9	41,2	58,8	10,3	15,7	36,8	37,2	4,2
Rheinland-Pfalz	1 220	1 271	751	326	143	3 204	9,0	34,3	65,7	15,6	15,9	30,0	38,5	4,2
Baden-Württemberg	3 266	3 800	1 411	1 150	705	10 049	12,0	27,9	72,1	8,6	15,4	33,8	42,2	4,3
Bayern	2 591	3 239	1 449	688	454	8 415	8,4	54,0	46,0	15,8	15,8	37,9	30,5	4,0
Saarland	443	447	199	222	22	1 004	8,9	19,7	80,3	2,5	17,2	31,1	49,2	4,7
Berlin (West)	269	628	148	36	85	2 098	9,5	100,0	-	19,6	37,8	29,2	13,4	3,3
Bundesgebiet	19 746	22 033	11 424	4 603	3 719	56 700	9,6	45,1	54,9	10,6	17,4	36,1	35,9	4,2

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand

für Tiefbauten

1962 = 100

Jahr Monat	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- str. 2)	Wasser- wirtsch. Tiefbaut. 3)	Sonstige Tief- bauten	Bund	Länder	Gemein- den 4)	Gemeinde- ver- bände	Sonst. öffentl. Bau- herren
1961 D	79		78	100	79	77	80	76	81	79	70
1962 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1963 D	104	114	117	88	105	77	89	114	114	123	99
1964 D	109	114	127	89	110	91	99	95	127	125	109
1965 D	122	129	160	75	115	106	113	110	138	139	123
1963 Januar	59	58	56	112	61	50	75	32	54	39	107
Februar	56	45	97	63	53	66	60	54	55	47	47
März	90	88	104	134	87	81	77	100	103	87	75
April	112	134	74	91	106	84	77	142	130	168	82
Mai	134	153	121	67	144	93	91	148	152	244	127
Juni	126	142	124	134	124	85	108	149	140	143	76
Juli	159	189	250	118	130	78	143	203	156	174	110
August	130	137	167	100	132	97	99	165	126	175	182
September	133	157	100	96	133	92	123	140	142	150	111
Oktober	112	114	125	51	126	101	76	119	157	113	103
November	86	90	121	47	99	52	82	74	100	84	80
Dezember	56	58	63	40	63	45	54	46	60	57	86
1964 Januar	43	42	35	49	55	32	41	37	52	26	51
Februar	79	58	153	61	93	88	87	65	80	71	70
März	86	86	113	84	88	72	64	83	120	95	54
April	134	158	86	118	124	107	126	126	153	162	80
Mai	118	130	99	61	126	98	105	97	128	196	112
Juni	130	149	120	99	124	95	116	105	149	218	76
Juli	142	165	180	78	114	111	143	134	157	149	78
August	140	155	194	186	119	88	131	129	141	168	194
September	130	133	139	87	142	111	120	103	158	144	122
Oktober	111	104	135	90	116	115	87	104	148	115	90
November	81	81	99	83	76	75	75	67	93	73	116
Dezember	77	73	162	66	66	66	90	66	70	52	95
1965 Januar	58	43	167	35	63	53	48	84	62	43	42
Februar	69	56	128	171	66	57	73	56	80	57	50
März	122	134	165	68	107	102	121	130	116	130	132
April	137	147	123	77	156	106	104	112	166	223	175
Mai	137	162	163	50	125	93	111	167	147	194	79
Juni	152	171	177	79	152	109	137	122	177	200	167
Juli	164	183	165	79	126	176	150	128	194	204	164
August	145	174	201	98	119	81	153	153	121	176	134
September	149	179	139	95	120	120	166	119	149	140	149
Oktober	143	139	188	87	131	161	133	116	171	142	169
November	103	104	173	39	119	66	101	83	125	92	96
Dezember	89	62	129	26	101	143	60	55	149	66	122
1966 Januar	69	60	107	59	75	73	76	66	62	45	106
Februar 5)	76	75	156	109	63	52	104	50	65	49	76
März	108	117	153	50	113	69	98	134	102	131	83
<u>März 1966 nach Ländern</u>											
Schleswig-Holstein	63	108	43	-	71	25	70	2	101	60	90
Hamburg	81	59	57	66	150	58	36	84	-	-	151
Niedersachsen	103	108	83	7	150	66	101	23	114	136	-
Bremen	58	26	120	2	91	180	48	-	108	-	331
Nordrhein-Westfalen	114	126	176	40	87	63	62	287	85	216	29
Hessen	169	154	494	100	254	44	170	113	194	109	833
Rheinland-Pfalz	135	149	57	91	265	73	107	177	142	186	372
Baden-Württemberg	61	73	24	384	55	34	61	31	61	75	377
Bayern	122	128	94	-	91	222	142	106	138	140	19
Saarland	19	16	15	-	31	43	13	2	32	-	-
Berlin (West)	239	368	450	288	224	159	74	257	-	-	-

1) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material. - 2) Einschl. Häfen. - 3) Einschl. Landeskulturbauten. - 4) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern. - 5) Endgültige Ergebnisse.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr Vierteljahr	Geforderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)
1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1963 JS	217 452	10 923 217	3 223 842	3 421 002	120 289	4 213 966	2 979 813	3 288 249	2 545 364
1964 JS 10)	260 298	14 530 329	4 390 491	4 682 974	183 078	5 596 976	4 110 340	4 250 378	3 264 265
1965 JS	209 271	13 045 100	4 016 024	4 165 051	182 226	5 016 822	3 648 444	3 863 428	2 920 914
1965 1.Vj.	30 241	1 812 765	511 225	570 231	22 962	674 820	470 363	567 714	429 145
2.Vj.	33 791	2 153 306	656 191	663 144	34 049	788 275	556 537	701 887	538 735
3.Vj.	57 349	3 596 638	1 162 058	1 108 899	52 988	1 427 331	1 035 795	1 060 408	824 269
4.Vj.	84 686	5 324 736	1 632 985	1 770 383	70 965	2 062 763	1 538 761	1 491 590	1 100 693
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 2)									
1963 JS	182 188	8 458 237	2 544 992	2 690 275	110 757	3 395 788	2 402 044	2 372 172	1 922 626
1964 JS 10)	226 115	11 672 737	3 617 713	3 826 152	171 329	4 692 712	3 449 705	3 153 873	2 554 007
1965 JS	182 051	10 440 419	3 301 460	3 459 497	167 971	4 159 881	3 052 289	2 821 040	2 275 073
1965 1.Vj.	26 391	1 436 481	423 550	464 227	21 441	561 160	391 795	411 097	334 569
2.Vj.	28 966	1 664 766	529 003	523 424	31 220	642 033	451 894	499 310	408 778
3.Vj.	49 323	2 867 496	953 673	916 055	48 783	1 169 940	863 451	781 502	643 882
4.Vj.	74 362	4 323 764	1 345 272	1 506 431	65 276	1 728 263	1 300 218	1 089 069	861 620
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1963 JS	19 795	910 265	261 018	296 685	8 183	300 666	160 554	312 914	253 260
1964 JS 10)	17 972	894 739	279 498	285 888	8 798	299 074	162 194	309 777	263 308
1965 JS	16 514	946 689	289 138	307 398	14 930	318 053	168 860	321 238	248 048
1965 1.Vj.	3 287	183 529	59 427	51 813	1 626	68 397	36 666	63 319	49 166
2.Vj.	4 283	237 947	74 616	73 852	2 582	86 179	48 904	77 916	59 124
3.Vj.	4 583	268 990	83 310	88 335	4 351	87 517	49 368	93 138	72 165
4.Vj.	4 159	242 919	68 397	88 785	6 093	71 757	52 332	82 377	64 746
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1963 JS	159 920	7 434 228	2 244 093	2 384 653	102 177	3 040 608	2 198 774	2 008 967	1 628 545
1964 JS 10)	205 219	10 622 911	3 285 866	3 529 617	161 303	4 320 270	3 235 391	2 773 024	2 233 213
1965 JS	162 714	9 341 166	2 962 329	3 139 128	152 341	3 786 871	2 822 264	2 415 168	1 959 750
1965 1.Vj.	22 877	1 240 263	359 542	411 770	19 756	487 127	350 472	341 366	279 697
2.Vj.	24 096	1 399 886	445 258	443 629	26 564	551 549	399 695	404 708	333 565
3.Vj.	44 082	2 559 812	860 627	825 028	44 278	1 069 563	804 780	665 221	551 490
4.Vj.	68 852	4 006 597	1 250 327	1 413 954	58 770	1 624 348	1 223 977	968 295	771 622

b) Geförderte Wohnungen insgesamt 3)

Jahr Vierteljahr	Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende 4)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1963 JS	54 298	2 249	6 553	17 512	14 850	13 134	163 154	14 138	38 407	74 205	27 518	8 886
1964 JS 10)	62 351	2 686	6 687	18 433	18 376	16 169	197 947	14 135	46 198	91 236	34 777	11 601
1965 JS	27 462	1 040	2 528	6 281	8 528	9 085	181 809	14 218	38 056	76 929	36 872	15 734
1965 1.Vj.	6 573	280	684	1 645	1 798	2 166	23 668	1 501	4 582	10 140	5 213	2 232
2.Vj.	7 156	231	591	1 745	2 134	2 455	26 635	2 029	5 668	10 479	5 550	2 909
3.Vj.	8 816	317	796	1 978	3 035	2 690	48 533	3 778	10 581	20 089	9 627	4 458
4.Vj.	4 917	212	457	913	1 561	1 774	79 769	6 900	16 474	34 222	16 182	5 991

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 3)

Jahr Vierteljahr	insgesamt		darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG-Berechtigte 8)		sonstige 9)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Eigentümer- wohnungen in Familien- heimen 7)		sonstige Wohnungen
1963 JS	70 547	182 188	13 624	109 900	5 420	56 923	55 813	72 283	56 237	16 873	15 588	11 469
1964 JS 10)	86 868	226 115	17 045	138 569	5 246	69 823	68 288	87 546	68 701	19 592	17 414	11 862
1965 JS	67 197	182 051	12 988	115 550	5 100	54 209	53 099	66 501	53 304	13 228	9 537	6 900
1965 1.Vj.	11 068	26 391	1 947	15 472	373	9 121	8 927	10 919	8 976	2 783	2 126	845
2.Vj.	12 794	28 966	1 850	15 804	747	10 944	10 729	13 162	10 778	2 867	2 144	805
3.Vj.	19 294	49 323	3 358	29 586	1 839	15 936	15 679	19 737	15 675	3 745	2 667	1 677
4.Vj.	23 207	74 362	5 465	52 286	2 087	17 742	17 294	22 076	17 407	3 830	2 589	3 573

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geforderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 3) Alle Förderungstypen zusammen.- 4) Einschl. der "Umschichtungswohnungen".- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Hartfondsberechtigzte.- 9) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).- 10) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.

A. WOHNUNGEN
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft¹⁾

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1964 JS	161 800	134 000	27 800	170 100	141 800	28 300
1965 JS 2)	146 800	124 500	22 300	164 200	139 200	25 000
1966 Januar	5 100	4 700	400	6 400	5 300	1 100
Februar	4 100	3 500	600	7 700	6 800	900
März	7 700	6 600	1 100	7 400	6 300	1 100
MD 1957 = 100						
1966 Januar	36,1	38,8	18,7	43,6	42,5	49,0
Februar	28,9	28,6	30,8	52,9	55,0	41,8
März	54,4	54,3	54,6	50,6	50,8	49,5

1) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.- 2) Vorläufige Ergebnisse.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT
1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) ¹⁾				(24)	(3911) ¹⁾
1964 D	169 070	16 086	9 294	245 737	14 275	609 187	62 820	22 870
1965 D	147 352	15 438	9 359	229 301	13 968	648 999	57 378	19 343
1965 Juli	89 018	2 836	1 868	244 413	12 445	729 249	66 256	21 613
August	85 677	2 556	1 661	227 552	12 326	720 277	68 004	22 315
September	84 974	2 375	1 442	231 884	10 266	699 729	67 881	22 032
Oktober	92 231	2 674	1 538	238 214	12 683	659 477	64 760	21 237
November	118 962	8 133	4 317	211 929	11 316	582 599	46 914	14 546
Dezember	177 908	22 569	12 094	183 004	9 712	522 512	37 004	11 842
1966 Januar	268 848	47 175	23 596	186 580	9 467	547 997	36 881	12 107
Februar	235 816	37 664	21 151	208 213	13 411	591 548	49 670	17 073
März	141 428	11 565	8 614	225 396	24 876	621 757	55 975	17 164
April	121 288p	...	...	226 684p	...	595 654p	...	...

März 1966 nach Ländern

Schleswig-Holstein - Hamburg	11 254	1 006	234	26 104	2 204	49 615	3 766	805
Niedersachsen - Bremen	25 162	1 999	1 094	30 848	3 639	70 872	7 195	1 847
Nordrhein-Westfalen	35 027	1 598	841	67 652	5 779	172 547	15 535	3 474
Hessen	9 689	535	393	24 722	1 180	58 852	5 186	1 631
Rheinland-Pfalz - Saarland	8 430	645	904	17 572	1 394	32 671	2 814	1 135
Baden-Württemberg	5 314	151	147	37 881	2 408	110 725	8 732	2 571
Nordbayern	19 365	2 481	2 347	17 283	3 177	43 895	4 755	2 372
Südbayern	20 748	2 761	2 600	20 157	3 606	59 025	6 760	2 810
Berlin (West)	6 459	389	54	13 177	1 489	23 555	1 232	519

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustatten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr 1) Vierteljahr	Baugewerbe					Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie						
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1963	-	-	-	-	-	24	6 595	56 835	3 200	3 242	153	
1964	1	20	20	20	-	-	-	-	-	-	-	
1965	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-	
1964 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3.Vj.	1	20	20	20	-	-	-	-	-	-	-	
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1965 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3.Vj.	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-	
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1966 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

C. Industrie

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten ¹⁾

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Gehaltete Arbeiter- stunden 1 000	Lohn- summe	Gehalt- summe 1 000 DM	Umsatz
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbli. Lehrlinge				
		Anzahl						
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1963 MD	59 151	8 264 115	1 763 714	6 500 401	1 048 269	3 913 228	1 622 291	26 276 153
1964 MD	59 273	8 301 151	1 810 059	6 491 082	1 050 767	4 289 679	1 794 023	28 900 354
1965 MD	59 168	8 460 413	1 882 197	6 578 216	1 054 533	4 759 074	2 037 357	31 217 658
1965 Januar	58 960	8 345 579	1 838 724	6 506 855	1 024 915	4 373 631	1 906 876	27 595 676
Februar	59 068	8 374 302	1 845 488	6 528 814	1 010 928	4 140 071	1 879 372	28 026 793
März	59 113	8 416 932	1 851 080	6 565 852	1 102 305	4 545 621	1 924 779	31 979 353
April	59 106	8 487 500	1 880 162	6 607 338	1 073 020	4 670 199	1 954 609	30 631 656
Mai	59 114	8 484 841	1 886 936	6 597 905	1 054 410	4 636 052	1 996 686	30 686 591
Juni	59 147	8 472 669	1 886 680	6 585 989	1 038 797	4 849 037	2 020 788	30 500 642
Juli	59 145	8 481 780	1 887 349	6 594 431	1 032 865	4 925 672	2 039 837	30 612 916
August	59 183	8 499 806	1 894 807	6 604 999	997 246	4 914 649	2 021 559	29 749 137
September	59 266	8 504 036	1 901 417	6 602 619	1 082 225	4 865 009	2 027 699	33 938 490
Oktober	59 257	8 504 805	1 903 368	6 601 437	1 079 736	4 744 265	2 030 503	33 501 210
November	59 277	8 514 588	1 906 074	6 608 514	1 084 283	5 209 906	2 248 222	33 508 655
Dezember	59 329	8 438 048	1 903 678	6 534 370	1 073 604	5 234 671	2 397 259	33 880 707
1966 Januar	58 941	8 412 409	1 904 991	6 507 418	1 023 152	4 599 848	2 112 706 ^r	29 513 647 ^r
Februar	59 015	8 418 684	1 909 452	6 509 232	988 667	4 366 953	2 077 549	29 465 685
Industrie der Steine und Erden								
1963 MD	5 329	259 230	41 848	217 382	40 066	156 089	36 593	805 347
1964 MD	5 420	265 776	43 989	222 187	41 583	176 564	41 384	940 299
1965 MD	5 407	266 187	45 202	220 985	40 814	189 118	46 590	987 788
1965 Januar	5 369	245 314	44 057	201 257	34 844	153 504	43 114	614 672
Februar	5 382	245 747	44 270	201 477	33 650	142 845	41 533	549 895
März	5 394	260 692	44 547	216 145	38 754	166 187	42 319	755 519
April	5 393	271 238	44 971	226 267	41 886	189 989	43 630	1 013 226
Mai	5 396	273 639	45 300	228 339	42 611	196 604	46 016	1 091 318
Juni	5 396	274 166	45 244	228 922	42 849	203 010	45 992	1 116 762
Juli	5 404	275 965	45 477	230 488	44 189	207 651	46 385	1 195 518
August	5 411	275 628	45 484	230 144	43 711	207 089	46 133	1 201 480
September	5 425	274 346	45 685	228 661	43 852	205 063	46 357	1 227 754
Oktober	5 431	272 745	45 719	227 026	43 207	200 976	47 127	1 233 830
November	5 432	269 017	45 844	223 173	41 704	202 932	50 607	994 585
Dezember	5 444	255 771	45 851	209 920	38 496	193 534	59 854	858 896
1966 Januar	5 306	240 512	45 349	195 163	32 784	155 633	49 015	530 788
Februar	5 310	245 803	45 541	200 262	32 470	149 794	47 272	657 723

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige ¹⁾

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Aufber.v. Schiefer, Roton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
	Beschäftigte							
1963 D	261 225	.	14 653	.	22 364	14 531	.	.
1964 D	267 174	.	16 012	.	22 533	14 240	.	.
1965 D	267 358	34 590	15 992	8 623	22 672	14 047	3 771	42 847
1965 Januar	246 402	29 337	15 176	8 775	22 448	13 909	3 649	38 371
Februar	246 864	28 853	15 083	8 753	22 342	13 988	3 698	38 169
März	261 756	33 196	15 495	8 831	22 389	14 149	3 777	41 404
April	272 408	36 394	16 072	8 821	22 759	14 307	3 771	44 062
Mai	274 630	36 694	16 199	8 789	22 808	14 227	3 768	44 989
Juni	275 469	36 821	16 313	8 690	22 818	14 113	3 745	45 243
Juli	277 147	36 893	16 402	8 489	22 874	14 103	3 728	45 391
August	276 856	36 725	16 478	8 552	22 810	14 084	3 728	45 152
September	275 552	36 528	16 425	8 506	22 718	14 045	3 883	44 659
Oktober	273 938	36 295	16 352	8 436	22 657	14 022	3 829	43 996
November	270 292	35 543	16 149	8 495	22 608	13 944	3 884	42 978
Dezember	256 966	31 804	15 759	8 335	22 433	13 670	3 789	39 751
1966 Januar	241 811	27 761	14 947	8 025	22 368	13 441	3 763	35 835
Februar	247 142	29 260	15 171	8 119	22 298	13 583	3 837	35 759
Umsatz 1 000 DM								
1963 MD	815 162	.	54 623	.	146 827	46 169	.	.
1964 MD	950 184	.	65 294	.	172 243	52 713	.	.
1965 MD	998 406	105 537	67 169	17 344	175 158	54 721	12 842	98 494
1965 Januar	620 943	54 040	37 917	15 396	93 141	42 247	10 310	57 431
Februar	554 698	45 450	31 960	15 676	81 287	40 330	9 464	50 072
März	763 284	62 607	45 016	16 610	141 486	54 525	13 062	71 795
April	1 025 838	98 752	66 293	17 625	209 487	58 913	12 998	101 232
Mai	1 103 127	111 526	75 799	17 466	212 457	58 543	13 095	113 323
Juni	1 128 936	119 814	76 731	18 156	204 905	56 931	13 150	117 791
Juli	1 208 917	131 770	85 130	18 110	223 774	62 109	13 830	124 224
August	1 216 140	133 784	84 292	18 045	221 525	62 957	14 100	122 907
September	1 242 161	143 265	87 055	18 405	223 621	62 644	14 954	122 915
Oktober	1 246 421	148 144	87 428	18 649	221 357	63 900	14 224	119 408
November	1 004 226	122 224	70 658	17 699	152 160	51 281	13 051	99 863
Dezember	868 336	95 070	57 763	16 287	116 695	42 266	11 866	80 962
1966 Januar	535 435	47 129	31 250	15 719	63 046	37 375	10 912	47 313
Februar	665 991	55 817	44 151	14 937	120 247	43 854	12 586	62 276

1) Fußnote vgl. Seite 22.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige ¹⁾

Jahr Monat	nooh Industrie der Steine und Erden					
	Grob- Steinsaug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1963 D	5 706	17 590	48 674	.	10 127	.
1964 D	5 686	17 173	54 224	.	9 915	.
1965 D	5 834	17 703	57 842	6 912	9 041	3 461
1965 Januar	5 760	17 516	51 845	6 465	6 894	3 315
Februar	5 790	17 746	52 170	6 622	6 869	3 449
März	5 853	17 834	55 851	7 040	8 764	3 505
April	5 736	17 946	58 455	7 173	9 622	3 537
Mai	5 761	17 815	59 208	7 199	9 740	3 549
Juni	5 820	17 649	59 554	7 233	9 773	3 574
Juli	5 874	17 791	60 426	7 216	9 886	3 537
August	5 874	17 662	60 654	7 186	9 823	3 462
September	5 889	17 630	60 361	6 991	9 851	3 475
Oktober	5 855	17 696	60 184	6 857	9 797	3 427
November	5 894	17 663	59 192	6 753	9 376	3 411
Dezember	5 904	17 491	56 201	6 210	8 094	3 292
1966 Januar	5 859	17 385	52 901	5 811	6 483	3 365
Februar	5 815	17 511	54 945	6 166	7 049	3 293
Umsatz 1 000 DM						
1963 MD	15 155	41 472	136 433	.	39 547	.
1964 MD	17 547	47 787	171 236	.	42 536	.
1965 MD	18 491	54 381	190 279	33 398	38 417	12 481
1965 Januar	16 067	50 885	120 416	19 603	20 573	9 553
Februar	14 607	49 304	103 277	16 043	16 758	10 001
März	18 433	55 478	132 968	26 960	25 035	10 467
April	19 000	54 591	182 244	38 592	39 531	12 564
Mai	20 126	53 828	203 261	40 347	44 804	13 100
Juni	19 531	52 324	210 781	42 663	46 899	13 169
Juli	20 642	57 129	221 436	41 617	52 604	14 403
August	20 549	56 750	227 512	41 326	51 984	14 723
September	19 882	56 679	238 988	42 593	49 868	15 249
Oktober	20 268	57 416	237 230	41 893	48 015	14 484
November	18 322	54 093	202 682	28 039	36 870	12 491
Dezember	14 465	54 098	202 558	21 094	28 065	9 572
1966 Januar	11 048	51 333	107 715	11 670	16 252	8 617
Februar	13 546	49 650	118 202	19 480	21 113	10 601

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbau- teile- Industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1963 D	85 617	24 780	5 368	15 407	220 008	83 328	36 613
1964 D	83 321	25 658	5 513	15 762	221 322	83 102	38 104
1965 D	82 004	26 440	5 678	16 362	223 169	84 275	38 670
1965 Januar	81 563	26 414	5 562	16 040	220 253	82 387	38 383
Februar	80 991	26 161	5 596	16 314	219 923	81 866	38 054
März	81 993	26 240	5 567	16 297	220 973	82 707	38 292
April	82 482	26 326	5 603	16 328	222 740	83 821	38 493
Mai	82 381	26 468	5 651	16 433	222 174	83 827	38 313
Juni	82 231	26 405	5 645	16 464	222 377	84 206	38 365
Juli	82 253	26 343	5 682	16 516	223 609	84 661	38 794
August	82 489	26 492	5 734	16 275	224 970	85 439	39 074
September	82 052	26 443	5 754	16 623	226 645	86 363	39 226
Oktober	82 136	26 502	5 787	16 369	225 878	86 219	38 975
November	82 235	26 944	5 833	16 330	225 556	85 501	39 014
Dezember	81 246	26 546	5 725	16 358	222 937	84 305	39 062
1966 Januar	79 498	26 298	5 624	16 364	221 835	84 188	38 789
Februar	79 575	25 781	5 689	16 385	220 219	82 732	38 531
Umsatz 1 000 DM							
1963 MD	245 399	68 362	11 705	35 639	557 540	195 228	99 738
1964 MD	274 026	81 207	14 066	39 285	592 611	210 005	109 093
1965 MD	289 867	90 794	14 699	42 006	646 145	237 122	116 028
1965 Januar	246 668	73 165	15 140	41 606	519 381	169 222	92 000
Februar	249 839	74 417	14 779	39 377	496 749	171 405	94 433
März	281 094	84 797	16 414	40 441	565 218	199 450	101 447
April	280 753	82 835	14 945	37 923	514 034	201 276	94 275
Mai	293 085	88 222	13 974	38 569	544 829	216 338	96 842
Juni	296 260	89 048	14 212	38 910	653 925	277 516	111 163
Juli	299 874	91 546	14 533	41 443	603 797	221 586	103 395
August	293 765	93 804	14 681	40 078	650 836	247 170	94 753
September	322 993	101 293	15 232	47 434	754 505	295 133	117 605
Oktober	326 475	103 292	14 981	46 987	686 397	263 767	125 058
November	309 961	102 840	14 363	45 308	704 878	249 407	144 615
Dezember	277 637	104 271	13 133	45 991	1 059 175	333 197	216 744
1966 Januar	255 031	75 145	14 980	38 025	641 849	197 143	136 953
Februar	252 624	71 460	16 315	36 078	479 659	177 602	89 622

Vgl. Fachserie D, Reihe 1 "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsstelle ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie ⁰

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr ²⁾ Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt ³⁾	darunter				Transport- beton	Bauesnd und Baukies	Zement ⁵⁾	Baukalk (gebrannt) ⁶⁾	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel insgesamt ^{7) 8)}	Kalk- sand- steine ⁹⁾
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bauma- schinen ⁴⁾							
t					1 000 t						1 000 cbm	
1963 MD	27 416	2 974	5 923	4 672	4 277	826,0	10 944,0	2 434,8	197,5	77,3	1 201,9	864,6
1964 MD	33 295	3 341	6 152	5 747	5 298	1 292,4	13 030,9	2 802,7	204,5	84,2	1 265,6	997,5
1965 MD	32 358r	3 240	6 553	5 687	4 310	1 622,3	13 442,0	2 844,4	196,0	85,8	1 248,2	1 018,4
1964 1.Vj.	92 088	8 946	16 573	16 171	16 169	2 367,0	21 092,9	4 954,1	387,9	224,2	2 537,5	1 878,2
2.Vj.	116 791	11 826	19 055	21 193	19 926	4 011,0	46 006,6	9 975,6	762,1	276,9	4 172,9	3 463,9
3.Vj.	101 837	10 935	18 990	16 109	15 301	4 701,3	48 530,5	10 353,2	781,3	280,5	4 629,0	3 629,3
4.Vj.	88 829	8 387	19 210	15 487	12 182	4 426,4	40 740,8	8 349,2	523,0	228,2	4 047,9	2 998,1
1965 1.Vj.	92 027	9 426	19 784	15 815	13 296	3 067,0	21 739,8	5 159,0	374,8	233,1	2 300,3	1 933,5
2.Vj.	112 788	12 116	21 762	18 234	15 591	5 084,4	46 079,9	10 197,0	736,0	269,2	4 122,8	3 573,0
3.Vj.	95 756	9 823	19 110	16 866	11 771	5 885,7	52 179,7	10 787,5	740,5	282,7	4 657,6	3 801,2
4.Vj.	87 996	7 513	17 984	17 328	11 167	5 430,5	41 304,1	7 989,1	500,5	244,1	3 898,0	2 913,3
1966 Januar	22 635r	...	...	...	...	...	4 836,4	1 023,7	68,6	70,4	685,4	352,5
Februar	27 834	...	...	...	...	...	8 302,6	1 986,5	149,3	85,2	671,9	477,6
Marz	34 196	...	...	...	...	...	11 988,9	3 205,7	218,8	102,6	975,8	1 078,8

Jahr ²⁾ Monat	noch Baustoffe												
	Bimsbausteine ^{8) 9)}	Mauersteine aus Schlacken	Isolier- und Leichtbau- platten	Dachziegel insgesamt	Betondachsteine	Dachpappe u. ä. Abdichtungsmaterialien	Feuerfeste Erzeugnisse	Tafelglas	Natursteine ¹⁰⁾	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Steinzeug- röhren ¹¹⁾	Bitumen	Schnitt- holz ¹²⁾
	1 000 cbm	1 000 qm	Mhl.St	1 000 St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 qm	1 000 cbm	
1963 MD	907,5	84,7	3 689	57,9	20 411	14 291	190,8	3 709	6 591,7	773,7	65,0	192,0	675
1964 MD	900,3	87,8	4 203	53,3	24 747	17 299	211,0	3 809	7 153,9	993,9	70,6	235,0	733r
1965 MD	791,9	73,7	3 867	48,0	28 953	19 103	221,8	3 937	7 306,8	1 018,5	76,3	269,6	741
1964 1.Vj.	647,6	193,8	11 205	150,3	45 093	34 995	606,1	11 324	10 361,7	1 985,3	194,0	241,1	1 936
2.Vj.	3 814,2	301,4	12 650	162,8	67 067	56 219	618,7	9 922	25 077,7	3 078,8	210,2	838,0	2 290
3.Vj.	3 887,3	308,2	13 707	170,3	88 414	60 233	635,4	11 679	27 964,9	3 539,8	217,1	986,2	2 369
4.Vj.	2 454,0	250,5	12 889	155,7	85 684	56 140	671,7	12 684	22 442,7	3 322,9	225,8	755,3	2 206
1965 1.Vj.	630,4	198,5	11 510	126,9	66 168r	40 145	660,2	12 374	8 695,7	2 204,5	215,9	245,7	1 937
2.Vj.	3 215,6	247,4	12 656	140,1	84 553r	60 032	668,0	11 426	23 767,3	3 378,7r	228,8	935,8	2 329
3.Vj.	3 494,0	265,8	13 889	156,6	100 920r	70 892r	672,1	11 556	30 439,4	3 616,2	236,9r	1 168,7	2 411
4.Vj.	2 163,0	213,2	11 980	151,9	95 800r	71 309r	660,1	11 884	24 779,1	3 022,4	253,7	884,6	2 215
1966 Januar	119,5	28,7	2 876	42,5	22 257	8 523	204,3	4 016	2 398,5	507,9	63,9	63,4	546r
Februar	232,1	42,9	3 483	41,3	16 855	14 345	194,0	3 350	3 913,4	640,3	67,1	78,7	580
Marz	602,3	73,1	4 632	46,4	32 109	22 875	212,8	3 642	6 584,9	1 021,3	81,4	250,0	688

Jahr ²⁾ Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente									Stahlbau-Erzeugnisse ¹⁷⁾			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz				Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken ¹⁸⁾	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken ¹³⁾	Brücken, Türme u. and.Inge- nieur- u. Holz- bauten ^{13) 14)}	Wohnbauten in Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz ¹³⁾	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter						
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- laden u. Rollläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) ¹⁶⁾				
1 000 DM	cbm ¹⁵⁾				1 000 DM	1 000 St	1 000 qm	t					
1963 MD	10 402	8 053	3 896	2 262	.	50 659	631	83	616	1 472	5 090	62 920	20 788
1964 MD	13 763	11 028	4 319	1 899	1 983	61 222	592	84	673	1 350	5 667	73 539	23 279r
1965 MD	18 279	13 231	5 271	2 218	2 368	63 658	591	76	703	1 135	5 782	80 089	24 693r
1964 1.Vj.	25 472	22 415	8 100	2 918	4 002	178 511	1 678	212	1 736	3 378	18 671	184 866	60 880
2.Vj.	39 406	32 266	11 894	4 553	6 251	168 654	1 710	237	1 907	4 314	17 523	222 946	69 728
3.Vj.	47 811	36 817	12 320	7 390	5 416	185 610	1 793	292	2 194	4 703	13 804	237 598	70 343
4.Vj.	52 462	40 840	19 510	7 924	8 187	201 891	1 918	272	2 234	3 804	18 006	237 063	76 391
1965 1.Vj.	43 930	30 361	15 066	8 431	5 152	174 778	1 759	191	1 921	3 475	16 917	207 387	62 652
2.Vj.	53 175	37 191	14 511	6 321	7 190	185 777	1 756	220	1 979	3 772	20 183	243 829	73 525
3.Vj.	57 968	44 066	15 455	5 826	7 293	195 458	1 781	250	2 246	3 663	15 788	256 559	78 296
4.Vj.	64 269	47 155	18 215	6 042	8 776	207 887	1 796	247	2 285	2 710	16 497	253 293	81 831

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" u. "Industrielle Produktion".

1) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- Monatsdurchschnitt und Vierteljahresszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 2) Bis 1963 ohne Berlin.- 3) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 4) Einschl. Schneeräumer.- 5) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 6) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 7) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 8) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 9) Ohne Deckensteine.- 10) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 11) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 12) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 13) bis 1963 "auch Teile hierzu".- 14) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewachshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 15) Nach tateachlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 16) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe und Frise für Stabparkett, nicht zusammengesetzt.- 17) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 18) Neubauten und Wiederherstellungen.

C. INDUSTRIE

3. Index der industriellen Nettoproduktion ⁰

1958 = 100 (von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt)¹

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe) ²⁾													
1958	100	93	95	98	101	103	102	95	97	101	103	110	103
1959	107	95	97	103	105	113	108	101	104	111	117	121	115
1960	119	109	110	115	121	120	123	115	111	122	126	132	126
1961	127	118	123	127	130	130	127	121	118	129	131	137	132
1962	132	121	126	126	135	136	137	126	124	139	138	146	138
1963	138	121	124	133	140	140	146	130	129	143	147	156	142
1964	149	134	141	148	148	158	151	142	137	153	159	166	154
1965	157	150	152	152	163	164	162	147	143	162	167	171	158
1966	.	151	156p	158p									
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1958 = 3,59%) ²⁾													
1958	100	56	58	66	105	121	123	113	116	114	111	120	100
1959	114	63	64	113	121	148	131	123	127	128	123	126	103
1960	116	74	75	106	133	131	142	130	123	126	124	130	101
1961	128	79	101	125	141	148	141	139	134	139	137	140	105
1962	137	94	93	101	157	162	169	154	149	159	152	152	108
1963	141	41	38	110	173	180	199	170	164	172	165	174	116
1964	158	86	111	137	170	207	184	172	169	179	172	175	135
1965	160	116	91	116	184	191	198	182	177	186	189	164	129
1966	.	90	130	153p									
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1958 = 3,26%) ²⁾													
1958	100	58	60	71	101	113	117	120	119	121	118	113	89
1959	112	61	66	100	123	126	131	129	129	134	129	121	99
1960	119	68	77	112	128	136	137	139	135	137	131	129	102
1961	129	77	94	127	136	144	144	147	147	147	146	139	102
1962	136	83	92	103	140	156	161	161	163	164	164	148	98
1963	139	46	45	98	156	175	173	177	174	178	174	168	107
1964	156	76	101	125	172	179	187	186	176	190	182	172	127
1965	156	96	92	116	170	182	184	183	186	192	189	157	118
1966	.	76	106p	146p									

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

1) Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) Für 1965 auf Grund der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe berichtigt.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen ⁰

1954 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ²⁾	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1961	186	188	177	185	157	156	245	245	265	283
1962	200	203	188	198	162	161	287	288	288	320
1963	205	207	187	197	146	146	320	320	278	309
1964	238	240	219	231	158	158	395	395	344	354
1965	249	251	222	232	159	158	445	445	303	311
1964 Oktober	273	277	265	279	181	181	433	433	363	401
November	246	247	220	230	168	168	404	404	307	289
Dezember	198	199	150	157	126	125	360	360	340	358
1965 Januar	163	161	120	124	96	95	312	309	262	274
Februar	153	151	107	108	90	90	298	297	307	290
März	209	209	189	196	127	126	354	355	369	338
April	264	266	265	278	162	162	438	439	374	365
Mai	289	292	270	285	183	182	547	548	303	325
Juni	283	286	266	280	184	184	497	498	270	300
Juli	301	305	289	303	202	201	512	513	297	312
August	296	298	280	293	197	196	508	509	250	295
September	304	305	279	293	194	193	542	543	311	319
Oktober	292	295	273	288	191	190	490	490	302	342
November	235	237	185	194	157	156	428	429	235	237
Dezember	200	202	143	149	122	122	416	416	358	340
1966 Januar	155	155	88	89	88	88	373	374	218	215
Februar	178	179	161	169	109	109	316	316	274	245
März	274	279	261	275	177	176	480	481	338	337

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

1) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- Werte zu jeweiligen Preisen.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.- 2) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie.- Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main.

D. HANDWERK
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk ¹⁾

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Roch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
<u>Beschäftigte in 1 000</u>										
1963 D)	3 652,6	1 298,6	750,6	67,2	38,3	85,9	209,1	134,3	136,6	188,0
1964 D > 2)	3 690,1	1 335,7	772,1	67,1	39,2	91,3	214,3	139,7	142,7	188,2
1965 D)	3 736,9	1 357,6	786,1	68,4	40,1	93,0	216,3	144,5	147,9	190,6
1964 3.Vj.	3 731,0	1 366,1	791,0	67,8	40,5	92,2	218,8	142,3	146,6	188,2
4.Vj.	3 696,3	1 338,5	775,8	67,3	39,2	93,0	212,2	139,6	143,5	189,4
1965 1.Vj.	3 657,4	1 310,2	757,0	65,9	38,7	88,7	212,3	142,1	144,3	188,0
2.Vj.	3 780,3	1 388,5	807,6	69,6	40,0	95,8	217,6	146,1	151,0	191,4
3.Vj.	3 804,2	1 398,6	810,4	69,8	41,6	96,6	221,8	147,5	150,1	193,4
4.Vj.	3 715,3	1 327,9	762,7	69,2	40,7	88,8	215,2	145,0	149,3	189,7
<u>Gesamtumsatz in Mill. DM</u>										
1963 D)	25 056,5	6 525,0	3 542,9	418,0	280,0	571,3	828,8	982,4	865,3	1 236,1
1964 D > 3)	27 801,6	7 695,4	4 235,7	464,4	334,5	669,9	946,2	1 152,4	920,0	1 403,4
1965 D)	30 270,5	8 238,4	4 520,8	516,5	359,7	697,7	1 031,5	1 286,3	1 030,9	1 546,2
1964 3.Vj.	28 648,6	8 660,1	4 811,4	492,9	368,7	787,6	1 018,8	1 141,9	877,1	1 419,8
4.Vj.	32 401,7	9 707,9	5 367,7	567,5	430,2	895,5	1 139,4	1 417,2	1 137,8	1 720,2
1965 1.Vj.	25 087,8	5 963,7	3 194,6	413,4	239,9	485,1	822,5	1 102,4	921,6	1 274,3
2.Vj.	29 418,0	7 719,6	4 319,2	468,9	328,2	584,5	965,1	1 180,6	921,0	1 469,8
3.Vj.	31 387,3	9 281,4	5 126,7	552,8	424,3	819,7	1 109,2	1 309,7	1 004,5	1 587,2
4.Vj.	35 188,9	9 989,0	5 442,7	630,8	446,3	901,6	1 229,2	1 552,5	1 276,7	1 833,5
<u>darunter Handwerksumsatz in Mill. DM</u>										
1963 D)	18 250,3	6 286,4	3 473,0	391,2	271,3	565,6	785,9	838,0	551,7	1 047,3
1964 D > 3)	20 416,0	7 404,9	4 152,1	429,0	323,5	663,2	895,5	993,6	619,2	1 192,3
1965 D)	22 172,0	7 923,8	4 431,3	480,2	346,5	690,6	973,4	1 111,9	686,0	1 309,6
1964 3.Vj.	21 397,5	8 327,0	4 715,4	454,8	356,8	779,6	956,9	981,4	607,6	1 220,2
4.Vj.	24 110,5	9 353,4	5 260,5	526,8	416,8	886,3	1 085,6	1 219,3	743,2	1 416,2
1965 1.Vj.	18 117,0	5 738,0	3 132,9	384,2	232,8	480,4	779,5	943,3	605,1	1 087,7
2.Vj.	21 022,7	7 413,7	4 235,5	434,3	316,1	578,6	901,8	1 021,6	622,2	1 219,6
3.Vj.	23 489,5	8 921,7	5 024,2	513,9	405,4	811,2	1 043,2	1 142,7	677,3	1 310,4
4.Vj.	26 058,8	9 621,6	5 332,8	588,3	431,8	892,3	1 169,2	1 340,0	839,6	1 620,8

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

1) Bundesgebiet ohne Saarland.- Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.- 2) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres und 1/4 des 1. bis 3.Vj. und 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres.- 3) D errechnet aus 4 Vierteljahren.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels

1962 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- zeugnisse 1)	Lacke, Farben Tapeten u.ä.
1963 D	105,0	101,6	100,9	108,8	106,5	105,9	107,8
1964 D	118,0	112,6	121,9	114,4	123,3	124,1	121,8
1965 D	122,0	120,0	135,6	112,4	133,2	135,4	131,9
1965 Januar	70,7	97,9	102,8	63,0	101,8	109,8	84,9
Februar	70,5	98,8	105,5	77,4	111,4	114,2	103,9
Marz	93,4	120,7	120,5	118,8	122,5	130,9	139,8
1966 Januar	59,8	96,3	108,9	54,4	106,0	120,1	90,7
Februar	83,0	97,2	106,9	78,3	122,4	123,5	110,3
Marz	131,8	129,8	135,6	134,5	154,3	141,0	159,4
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %</u>							
Marz 1966 gegen Februar 1966	+ 58,8	+ 33,5	+ 26,8	+ 71,8	+ 26,1	+ 14,2	+ 44,5
Marz 1966 gegen Marz 1965	+ 41,1	+ 7,5	+ 12,5	+ 13,2	+ 26,0	+ 7,7	+ 14,0
3 Mon. 1966 gegen 3 Mon. 1965	+ 17,1	+ 1,9	+ 6,9	+ 3,1	+ 14,0	+ 8,4	+ 9,7

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsätze - "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

1) Sofern anderweitig nicht genannt.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
		Fernverkehr					Fernverkehr			
1963 MD	385,4	1 137,8	988,6	149,2	3 399,7	221,4	456,3	432,0	24,3	238,3
1964 MD	844,2	1 183,2	1 006,8	176,5	3 693,6	239,2	514,9	484,9	30,0	295,3
1965 MD	...	1 242,4	1 031,3	211,1	4 040,2	...	517,3	480,5	36,8	317,8
1964 3.Vj.	3 101,7	4 270,3	3 671,3	598,9	12 256,3	941,6	1 940,2	1 827,4	112,8	1 147,9
4.Vj.	2 333,9	3 734,0	3 145,8	588,2	11 323,9	620,5	1 558,9	1 461,9	97,0	826,2
1965 1.Vj.	1 594,7	2 407,9	1 990,2	417,6	7 656,2	443,6	909,3	843,3	66,1	774,5
2.Vj.	2 451,2	4 139,6	3 487,3	652,4	13 716,1	757,3	1 765,8	1 645,7	120,1	1 195,0
3.Vj.	2 764,1	4 628,3	3 864,1	764,2	14 897,4	765,6	2 023,3	1 873,8	149,5	1 084,0
4.Vj.	2 238,1	3 733,4	3 034,2	699,2	12 212,9	535,6	1 509,1	1 403,8	105,3	760,3

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Güterverkehr im Bundesgebiet einschl. des Verkehrs mit Berlin, der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Schnittholz			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
	1 000 t				1 000 t				1 000 cbm			
1963	329	55	83	301	29 217	348	784	28 781	8 108	3 947	208	11 847
1964	396	62	99	359	33 632	351	1 025	32 958	8 801	4 120	290	12 631
1965	386	62	102	346	34 132	460	1 397	33 195	8 892	4 177	290	12 779
1964 1.Vj.	90	13	23	80	4 954	42	196	4 800	1 936	692	63	2 565
2.Vj.	115	19	29	105	9 976	111	299	9 788	2 290	908	75	3 123
3.Vj.	102	15	25	92	10 353	101	275	10 179	2 369	1 331	75	3 625
4.Vj.	89	14	23	80	8 349	97	254	8 192	2 206	1 189	77	3 318
1965 1.Vj.	92	12	23	81	5 159	56	279	4 936	1 937	693	56	2 574
2.Vj.	113	22	29	106	10 197	133	363	9 967	2 329	976	75	3 230
3.Vj.	96	14r	26	84r	10 788	151	462	10 476	2 411	1 387	79	3 719
4.Vj.	88r	13	24	77r	7 989	120	293	7 807	2 215	1 122	80	3 257
1966 Januar	23	3	6	20	1 024	12	52	984	546	221	16	751
Februar	28	5	10	23	1 986	18	69	1 935	580	206	18	768
Marz	34	6	13	27	3 206	37	98	3 145	688	241	24	905

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Zement ohne Klinker.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll dem Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr ./. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

E. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1963	69 873,9	47 845,5	38 753,3	2 556,1	+ 11 648,3	44 406,9	29 536,2	23 764,5	1 637,7	+ 7 409,4
1964	81 522,2	56 470,2	46 745,6	2 965,2	+ 12 689,8	51 816,3	34 608,9	28 620,2	1 907,9	+ 7 896,6
1965	94 212,0	69 869,7	57 214,7	3 810,6	+ 16 465,6	59 712,9	42 254,5	35 044,2	2 441,3	+ 9 651,6
1965 Januar	94 212,1	6 403,1	4 733,1	82,1	+ 1 752,2	59 712,9	4 037,0	2 992,2	11,7	+ 1 056,5
Februar	95 964,2	5 291,2	3 568,0	4,7	+ 1 727,9	60 769,4	3 286,3	2 176,4	0,6	+ 1 110,5
März	97 692,1	5 977,5	4 658,6	4,9	+ 1 323,8	61 879,9	3 668,7	2 895,9	1,2	+ 774,0
April	99 015,9	5 364,2	4 468,9	2,7	+ 898,0	62 653,9	3 254,2	2 781,2	1,3	+ 474,3
Mai	99 913,9	5 226,5	4 089,0	3,0	+ 1 140,5	63 128,2	3 089,5	2 497,0	1,4	+ 593,9
Juni	101 054,4	5 403,4	4 445,7	6,3	+ 964,0	63 722,1	3 196,0	2 680,2	2,3	+ 518,1
Juli	102 018,4	6 869,1	5 848,7	10,8	+ 1 031,2	64 240,2	4 189,2	3 621,9	6,9	+ 574,2
August	103 049,6	5 525,8	4 995,4	5,6	+ 536,0	64 814,4	3 300,2	2 947,4	2,9	+ 355,7
September	103 585,6	5 241,0	4 403,9	5,2	+ 842,3	65 170,1	3 113,7	2 643,2	2,7	+ 473,2
Oktober	104 427,9	5 701,0	4 389,7	6,2	+ 1 317,5	65 643,3	3 468,8	2 687,6	2,7	+ 783,9
November	105 745,4	5 287,3	4 696,5	7,6	+ 598,4	66 427,2	3 171,9	2 871,8	3,4	+ 303,5
Dezember	106 343,8	7 579,5	6 917,2	3 671,5	+ 4 333,8	66 750,7	4 479,0	4 249,4	2 404,2	+ 2 633,8
1966 Januar	110 677,6	7 789,1	6 151,6	93,7	+ 1 731,2	69 364,5	4 871,0	3 915,4	8,6	+ 964,3
Februar	112 408,8	5 638,2	4 314,8	7,6	+ 1 331,0	70 328,8	3 450,6	2 601,3	0,5	+ 849,8
Marz	113 739,8	...	...	...	...	71 178,6	...	...	...	...

F. GELD UND KREDIT
2. Bauspargeschäft ¹⁾

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum				Einlagen und aufgenommene Gelder ²⁾		Planmäßige Zuteilungen ³⁾	Ausleihungen ²⁾	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen ⁴⁾	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Hypotheken		Zwischenkredite	
Bausparkassen insgesamt:											
1963	834 889	16 078,5	5 227,3	538,4	1 638,8	15 168,7	922,0	36 223,2	8 178,7	2 247,7	
1964	1 045 912	21 160,1	5 854,8	619,4	1 913,3	17 391,7	1 140,2	43 597,2	9 372,1	3 037,5	
1965 5)	1 200 419	25 792,2	7 669,1	763,4	2 169,5	20 918,9	1 410,4	52 291,9	10 720,0	4 080,2	
1965 Januar	36 075	708,8	330,9	3,0	107,9	17 297,5	1 156,9	44 975,3	9 540,4	2 993,7	
Februar	48 851	960,1	326,4	5,2	176,3	17 326,4	1 169,8	45 532,8	9 587,4	3 078,2	
März	69 484	1 452,4	540,6	16,3	199,5	17 409,6	1 221,5	45 567,7	9 646,8	3 063,9	
April	59 459	1 327,5	410,3	48,2	163,8	17 482,7	1 282,6	46 210,2	9 695,1	3 200,3	
Mai	43 712	1 056,1	314,7	82,1	178,3	17 407,0	1 311,3	47 354,0	9 828,5	3 135,6	
Juni	52 491	1 351,9	419,0	114,1	185,9	17 526,6	1 272,1	47 739,0	9 900,2	3 260,9	
Juli	57 913	1 412,3	345,6	130,7	177,9	17 590,4	1 290,7	48 523,2	10 012,0	3 404,2	
August	53 197	1 368,2	444,0	122,3	194,7	17 770,0	1 301,9	49 121,5	10 058,3	3 597,1	
September	87 929	2 216,1	627,9	115,0	185,0	18 051,0	1 327,1	49 823,8	10 203,9	3 644,5	
Oktober	93 030	2 036,4	454,4	56,9	171,4	18 210,7	1 361,1	50 692,6	10 349,5	3 905,9	
November	90 656	1 928,6	507,8	47,6	187,7	18 242,8	1 377,3	51 927,2	10 581,0	3 818,2	
Dezember	507 622	9 973,8	2 947,6	22,1	243,3	20 884,4	1 410,4	52 291,9	10 720,0	4 080,2	
1966 Januar	...	...	453,4	3,9	129,4	20 972,6	1 457,8	...	10 890,6	4 146,1
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
private Bausparkassen											
1963	466 884	9 571,4	3 151,8	324,5	1 007,7	9 036,4	312,0	20 604,8	5 538,4	1 739,4	
1964	566 171	12 587,1	3 434,2	367,1	1 199,9	10 341,2	374,1	24 965,6	6 399,9	1 968,4	
1965 5)	673 147	15 444,0	4 525,2	448,2	1 378,7	12 259,9	494,0	29 949,8	7 328,6	2 588,2	
1965 Januar	19 953	422,7	174,9	2,2	58,3	10 214,5	378,0	26 189,0	6 548,9	1 928,8	
Februar	27 174	576,9	181,8	3,4	110,9	10 236,4	380,6	26 404,5	6 594,9	1 984,8	
März	43 624	963,3	374,9	10,9	135,7	10 338,2	389,4	26 230,8	6 654,3	1 992,0	
April	37 757	893,0	274,2	28,1	103,0	10 424,7	408,2	26 580,1	6 676,4	2 099,5	
Mai	25 285	643,7	179,0	45,1	107,2	10 350,8	416,5	27 085,5	6 778,0	2 028,7	
Juni	28 983	783,0	220,1	54,3	118,1	10 403,3	415,8	27 358,9	6 822,4	2 137,1	
Juli	31 170	790,4	182,3	91,6	122,6	10 440,5	427,1	27 843,9	6 875,7	2 212,1	
August	31 417	841,0	263,4	79,4	121,2	10 551,1	436,4	28 116,5	6 905,6	2 324,6	
September	53 260	1 442,8	414,5	71,8	120,6	10 734,1	443,6	28 696,0	7 015,8	2 328,3	
Oktober	57 856	1 322,1	271,5	34,6	112,9	10 827,4	450,5	29 075,3	7 103,6	2 514,2	
November	44 110	1 043,0	275,8	16,8	106,2	10 767,5	461,6	29 695,2	7 282,3	2 380,6	
Dezember	272 558	5 722,2	1 712,9	9,8	162,2	12 255,4	494,0	29 949,8	7 328,6	2 588,2	
1966 Januar	...	...	233,7	2,4	73,4	12 198,9	506,6	...	7 465,3	2 571,7
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
öffentliche Bausparkassen											
1963	368 005	6 507,1	2 075,5	213,8	631,0	6 132,3	610,1	15 618,3	2 640,3	508,2	
1964	479 741	8 573,1	2 420,6	252,3	713,5	7 050,2	766,1	18 972,2	2 972,2	1 069,1	
1965	527 272	10 348,2	3 143,9	315,2	790,8	8 659,0	916,4	22 342,1	3 391,4	1 492,0	
1965 Januar	16 122	286,1	156,0	0,7	49,7	7 083,0	778,9	18 786,3	2 991,5	1 064,8	
Februar	21 677	383,3	144,6	1,8	65,4	7 089,8	789,1	19 128,4	2 992,5	1 093,4	
März	25 860	489,2	165,7	5,4	63,8	7 071,4	832,2	19 336,9	2 992,5	1 071,4	
April	21 702	434,5	136,1	20,1	60,8	7 057,9	874,4	19 630,0	3 018,7	1 101,3	
Mai	18 427	412,4	135,6	36,9	71,1	7 056,1	894,9	20 268,5	3 050,5	1 106,9	
Juni	23 508	568,8	198,9	59,8	67,8	7 123,2	856,3	20 380,1	3 077,8	1 123,8	
Juli	26 743	621,8	163,3	39,0	55,3	7 149,9	863,6	20 679,2	3 136,3	1 192,1	
August	21 780	527,2	180,6	42,8	73,4	7 218,9	865,4	21 005,0	3 152,6	1 272,5	
September	34 669	773,3	213,5	43,2	64,4	7 316,9	883,5	21 127,8	3 188,0	1 316,2	
Oktober	35 174	714,3	182,8	22,3	58,5	7 383,2	910,6	21 617,3	3 246,0	1 391,8	
November	46 546	889,7	221,9	30,8	77,5	7 475,3	915,7	22 232,0	3 298,7	1 437,6	
Dezember	235 064	4 251,6	1 234,7	12,4	83,2	8 659,0	916,4	22 342,1	3 391,4	1 492,0	
1966 Januar	20 033	429,4	219,7	1,4	56,0	8 773,7	951,2	22 465,7	3 425,3	1 574,4	
Februar	19 583	418,0	209,1	1,5	75,7	8 851,4	959,6	22 732,4	3 438,9	1 602,0	

1) Bundesgebiet ohne Saarland.- 2) Stand am Ende der Berichtszeit.- 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948 - 4) bei privaten Bausparkassen einschli. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.- 5) Vorläufige Ergebnisse.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- u. Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1965 31.10.	53 345	37 363	7 336	2 611	6 034
30.11.	53 812	37 747	7 347	2 632	6 086
31.12.	54 541	38 286	7 452	2 650	6 153
1966 31. 1.	58 997a)	38 472	7 572	2 656	10 297a)
31.1.1966 nach dem Sitz der Institute					
Schleswig-Holstein	797	517	56	41	183
Hamburg	2 933	1 701	623	78	531
Niedersachsen	7 024	4 234	539	347	1 904
Bremen	1 786	1 289	414	81	3
Nordrhein-Westfalen	12 383a)	4 884	1 060	431	6 008a)
Rheinland-Pfalz	9 393	7 354	864	368	807
Baden-Württemberg	1 567	959	542	63	3
Bayern	9 144	7 257	996	486	405
Saarland u. Berlin (West)	13 200	9 867	2 364	530	439
	768	411	113	230	14
31.1.1966 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	35 962	24 927	6 158	2 345	2 532
Darlehen aus öffentl. Mitteln	18 214a)	11 602	48	124	6 440a)
Darlehen aus sonst. Mitteln	4 820	1 943	1 366	187	1 324

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschli. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- a) Bestandserhöhung fast ausschli. bedingt aufgrund der am 1.1.1966 erfolgten Vereinigung der Deutschen Landesrentenbank mit der Deutschen Siedlungsbank zur "Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank" (BGBl. 1965, Teil I, S. 1 001).

F. GELD UND KREDIT
4. Index der Aktienkurse¹⁾

31. 12. 1953 - 100

Jahr Monat ²⁾	Wirtschaftsgruppen										
	insgesamt	Industrie								Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen	
		zusammen	Grundstoffindustrien				Metall- verarbeitende Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien			
			zusammen	darunter		zusammen		darunter			
		Zement- Industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden			Glas- Industrie	Hoch- und Tiefbau				
1963	514	463	250	602	390	803	507	588	1 256	701	
1964	581	535	334	706	446	867	569	672	1 558	752	
1965	516	478	280	689	384	761	535	646	1 212	657	
1965 Januar	564	519	315	756	420	822	574	687	1 428	729	
Februar	549	506	305	760	413	801	563	675	1 380	706	
März	537	496	299	759	407	783	551	649	1 345	686	
April	534	494	297	758	400	778	550	648	1 358	683	
Mai	521	482	290	722	386	759	538	625	1 304	662	
Juni	508	473	279	708	377	756	528	644	1 246	636	
Juli	503	467	270	685	374	748	525	650	1 138	637	
August	511	473	268	665	380	764	535	645	1 149	652	
September	511	473	269	641	375	762	535	646	1 137	652	
Oktober	496	459	261	629	364	737	521	636	1 081	629	
November	483	448	257	598	357	719	507	628	997	609	
Dezember	476	441	252	581	350	708	499	622	987	604	
1966 Januar	491	454	256	599	359	732	516	629	1 018	625	
Februar	499	460	256	620	363	734	530	642	1 038	645	
März	494	454	253	610	358	724	525	674	1 056	640	
April	485	448	254	600	350	708	516	681	988	622	

Vgl. Fachserie I, Reihe 2/1 "Index der Aktienkurse".

1) Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse 1)					Vergleichsverfahren					Insolvenzen 2)				
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter			
		Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden	
		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)
1964	3 029	296	167	31	13	309	27	10	4	2	3 281	316	174	35	15
1965	2 928	381	199	35	9	267	34	18	3	-	3 157	407	212	37	9
1964 3.Vj.	732	85	45	4	3	79	7	3	-	-	795	90	47	4	3
4.Vj.	825	78	44	11	4	62	5	1	2	-	869	83	45	13	4
1965 1.Vj.	735	80	44	10	3	65	8	5	-	-	785	86	48	9	3
2.Vj.	684	80	38	4	-	54	4	2	2	-	732	84	40	6	-
3.Vj.	692	103	50	6	1	62	7	2	-	-	748	108	51	6	1
4.Vj.	817	118	67	15	5	86	15	9	1	-	892	129	73	16	5
1966 1.Vj.	736	93	48	10	4	74	9	3	2	-	798	102	51	12	4

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkurse.- 2) Ohne Anschlußkonkurse.- 3) Einschl. Ausbau- und Bauhilfsgewerbe.- 4) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe¹⁾

a) Inlandspreise

DM

Monat	Vollziegel 2)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württg.3)	Bayern	Bayern 4)	Hessen 5)	Bayern 5)
	1 000 Stück					1 cbm		
1964 Juni	105,86	107,50	124,09	132,67	122,06	162,30	199,70	182,10
1965 Juni	108,29	106,61	124,09	132,67	125,53	162,60	206,30	183,10
1965 Januar	107,57	106,61	124,09	132,67	122,18	160,50	202,30	182,50
Februar	108,29	106,61	124,09	132,67	122,18	160,50	202,30	183,00
März	108,29	106,61	124,09	132,67	122,18	161,20	204,00	182,80
April	108,29	106,61	124,09	132,67	125,00	161,60	205,20	182,80
Mai	108,29	106,61	124,09	132,67	125,00	162,10	205,20	182,80
Juni	108,29	106,61	124,09	132,67	125,53	162,60	206,30	183,10
Juli	108,29	106,61	124,09	132,67	125,53	163,00	208,00	183,40
August	109,57	106,61	124,09	134,00	126,53	165,20a)	208,80	184,00a)
September	109,57	107,14	124,09	134,00	126,53	165,30	208,80	184,20
Oktober	109,46	107,14	124,09	134,00	126,53	165,40	208,80	184,50
November	109,46	107,14	124,09	134,00	125,94	164,90	208,80	184,50
Dezember	109,00	107,14	124,09	134,00	125,94	164,80	208,50	184,40
1966 Januar	109,00	107,14	124,09	129,97a)	126,24	163,90	207,70	183,80
Februar	109,00	108,43	124,09	129,97a)	126,24	163,90	207,70	183,80
März	109,00	108,43	124,09	129,97	126,41	164,20	207,70	183,80

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 4) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk; ab Januar 1964 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von 15 cbm Schnittholz und mehr.- 5) Bretter, Fichte/Tanne, 18-27 cm breit, 24 mm dick, Güteklasse III, parallel besäumt, Werksverkaufspreise ab Sägewerk; ab Januar 1964 Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3-6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe ⁰

a) Inlandspreise

DM

Monat	Portlandzement 2)						Baukalk 4)	Fensterglas 5)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 3)	Bayern	ab Werk
	10 t						1 t	1 qm
1964 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,90
1965 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
1965 Januar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Februar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
März	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
April	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Mai	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Juli	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
August	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
September	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Oktober	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
November	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Dezember	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
1966 Januar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Februar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
März	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindices für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangsstation.- 3) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 4) Weißstückkalk, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel, ohne Berücksichtigung der vom Handel gewährten Rabatte.- 5) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung, ab Januar 1964 MD, Freimaße 40 bis 60 x 160 cm.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Zement								Schnittholz		
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Hafen 4)		Schweden 7)	Osterreich 8)	Brasilien 9)
	DM je 10 t 5)	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	\$ je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 100 kg	DM je m ³		
1963 D	775,00	7,75	3,72	8,69	118,5	6,51	57,15	6,33	187,61	166,96	290,36
1964 D	771,67	7,72	3,56	8,30	121,0	6,61	58,48	6,45	205,21	170,92	293,28
1965 D	771,00	7,71	3,85	9,02	124,1 ^{1/2}	6,83	58,75	6,52	224,17	173,65	295,43
1965 Januar	771,00	7,71	3,85	8,98	121,0	6,61	58,75	6,49	217,30	171,50	294,67
Februar	771,00	7,71	3,85	8,98	121,0	6,62	58,75	6,50	221,67	171,50	295,50
März	771,00	7,71	3,85	8,98	121,0	6,61	58,75	6,50	224,77	172,90	295,50
April	771,00	7,71	3,85	8,98	121,0	6,62	58,75	6,51	225,07	172,90	295,50
Mai	771,00	7,71	3,85	8,98	121,0	6,64	58,75	6,50	225,00	173,50	295,50
Juni	771,00	7,71	3,85	9,02	121,0	6,65	58,75	6,51	225,67	174,50	295,50
Juli	771,00	7,71	3,85	9,04	127,3	7,00	58,75	6,53	225,83	174,50	295,50
August	771,00	7,71	3,85	9,06	127,3	7,02	58,75	6,54	225,31	174,50	295,50
September	771,00	7,71	3,85	9,05	127,3	7,03	58,75	6,55	225,08	174,50	295,50
Oktober	771,00	7,71	3,85	9,04	127,3	7,03	58,75	6,54	225,08	174,50	295,50
November	771,00	7,71	3,85	9,03	127,3	7,02	58,75	6,51	225,21	174,50	295,50
Dezember	771,00	7,71	3,85	9,03	127,3	7,02	58,75	6,52	224,67	174,50	295,50
1966 Januar	771,00	7,71	3,85	9,03	127,3	7,05	...	...	224,78	174,50	295,50
Februar	771,00	7,71	3,85	9,06	127,3	7,05	...	...	224,78	174,50	295,50
März	771,00	7,71	3,85	9,06	127,3	7,05	...	...	225,56	174,90	295,50
April	771,00	7,71	3,85	9,06	127,3	7,02	...	...	222,39	174,90	295,50

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".

Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt.- 1) Portland-Großhandelspreise bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 2) Portland- in Säcken ab Werk.- 3) Portland- bei Abnahme von 6 lts einschl. Papiere- oder Jutesack frei Station Gharang-Cross.- 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 5) Originalpreise.- 6) Umgerechnet.- 7) Kiefern- und -battens, Quanta, cif norddeutsche Hafen.- 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse 0-III, frei deutsche Grenze.- 9) Paranapinebretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden							Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen	
			insgesamt	Roh- und bearbei- tete Na- tursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob- keramik			Kunstliche Stein- erzeugnisse
1963 D	100,5	100,9	102,6	101,8	103,3	99,7	101,4	104,5	103,6	104,3	98,7	98,4
1964 D	101,6	102,1	105,4	107,0	105,9	100,0	104,1	108,3	107,1	107,4	98,8	98,4
1965 D	104,0	104,7	106,4	107,1	106,7	100,1	105,8	112,9	110,2	107,6	101,0	102,2
1965 Januar	103,0	103,4	105,9	108,2	106,4	100,0	104,9	108,4	108,6	107,3	99,6	101,2
Februar	103,4	103,5	105,8	107,8	106,4	100,0	104,9	112,0	108,6	107,2	99,9	101,2
März	103,5	104,6	105,9	107,4	106,4	100,0	104,9	112,0	108,6	107,2	100,2	101,3
April	103,8	104,6	106,0	108,1	106,5	100,0	104,9	112,0	108,8	107,2	100,5	101,5
Mai	104,0	104,9	106,3	108,6	106,5	100,0	104,9	113,1	109,9	107,1	100,8	101,5
Juni	104,0	104,9	106,5	107,5	106,5	100,3	106,0	114,3	110,3	107,8	101,1	101,7
Juli	104,1	104,9	106,7	107,2	106,5	100,2	106,1	114,3	111,0	107,9	101,4	102,2
August	104,2	104,9	106,6	107,1	107,0	100,2	106,6	114,3	110,9	107,7	101,6	102,8
September	104,4	104,9	106,5	106,2	107,0	100,2	106,6	114,3	110,0	107,6	101,8	103,2
Oktober	104,7	105,2	106,8	106,0	107,0	100,2	106,6	112,8	111,7	107,9	101,9	103,2
November	104,6	105,2	106,7	105,3	107,0	100,2	106,6	113,7	111,7	107,8	101,9	103,4
Dezember	104,8	105,2	106,8	106,0	107,0	100,2	106,6	113,7	111,6	107,9	101,8	103,4
1966 Januar	105,3	105,3	106,8	107,0	107,0	100,2	106,6	113,7	111,7	107,7	101,7	103,6
Februar	105,7	105,5	106,9	106,3	107,0	100,2	106,6	113,7	111,7	108,1	101,7	103,7
März	105,9	106,3	107,1	105,9	107,0	100,2	106,6	114,4	111,7	108,9	101,7	104,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindices für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

G. PREISE
3. Preisindizes für Bauwerke¹⁾

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr 2) Monat	Wohngebäude												
	Bauleistungen am Gebäude	Erd- und Grundbauarbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
			insgesamt	Mauer-	Beton- u. Stahlbeton-	Naturwerkstein-	Beton-	Zimmer-	Dachdeckungs-	Klempner-	insgesamt	Putz- und Stuck-	Fliesen- und Platten-
1958 D	75,5	73,5	74,7	71,8	74,8	76,1	73,8	83,3	80,6	80,2	75,4	70,1	80,8
1963 D	105,9	105,4	106,5	107,6	106,2	104,5	105,8	103,5	106,3	105,7	105,9	108,2	104,6
1964 D	111,6	107,8	112,0	113,7	111,4	108,9	111,4	107,6	111,7	116,0	112,0	116,4	108,8
1965 D	116,6	105,6	116,1	117,8	114,6	113,5	115,9	112,2	117,0	130,9	118,0	123,7	113,4
1965 Februar	113,8	104,7	113,3	115,0	112,0	110,5	112,9	109,5	113,5	128,4	114,7	118,7	109,9
1965 Mai	117,1	106,5	116,9	118,7	115,5	113,8	116,6	112,7	117,6	130,8	118,5	125,0	114,5
1965 August	117,6	105,9	117,0	118,8	115,6	114,5	117,0	113,2	118,3	131,8	119,2	125,6	114,7
1965 November	117,7	105,4	117,0	118,8	115,3	115,1	117,2	113,5	118,6	132,5	119,7	125,6	114,6
1966 Februar 6)	117,9	105,3	117,2	119,4	115,6	117,5	117,6	114,3	119,4	132,5	120,1	125,9	114,7

Jahr 2) Monat	noch Wohngebäude								Nichtwohngebäude 4)				
	noch Ausbauarbeiten							Haus-technische Anlagen	Baunebenleistungen insgesamt 3)	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude insgesamt	Gemischt genutzte Gebäude
	Tischler-	Metallbau-	Ver-glasungs-	Ofen- und Herd-	Anstrich-	Tapezier-	Bodenbelag						
1958 D	77,7	76,9	76,1	80,6	68,9	75,6	94,3	79,7	78,4	76,3	77,7	78,1	75,9
1963 D	104,9	104,2	104,8	104,6	106,2	105,5	102,7	104,3	105,2	105,4	105,0	105,2	105,9
1964 D	109,9	108,9	116,1	109,1	113,5	111,0	102,8	109,7	110,1	110,4	109,6	110,1	111,3
1965 D	115,1	114,2	126,4	113,3	121,7	118,4	103,1	117,2	114,3	114,5	113,8	114,2	115,6
1965 Februar	113,1	112,3	124,3	111,9	116,2	113,2	102,7	115,5	112,0	112,1	111,3	111,6	113,1
1965 Mai	115,0	113,8	125,3	113,3	122,7	118,4	103,1	117,0	114,7	115,0	114,1	114,8	116,2
1965 August	115,7	114,9	127,1	113,9	123,6	119,3	103,3	117,8	115,1	115,4	114,7	115,2	116,5
1965 November	116,5	115,8	128,8	114,2	124,2	122,5	103,3	118,3	115,3	115,5	114,8	115,3	116,7
1966 Februar 6)	118,9	115,9	128,8	114,2	125,2	123,7	103,3	119,6	115,5	115,8	115,1	115,6	117,1

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr 2) Monat	Straßentyp R ₄ 28,5 5)						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecks			
	Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbauarbeiten	Decken-	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbauarbeiten	Decken-, Steinsetzer-
					Asphalt-	Betonarbeiten				
1963 D	103,7	...	...	...	...	...	104,9	...	...	...
1964 D	102,7	...	...	...	...	...	107,5	...	...	...
1965 D	97,5	...	...	...	...	...	108,2	...	...	...
1965 Februar	98,0	...	...	...	...	...	106,9	...	...	...
1965 Mai	97,9	...	...	...	...	...	108,7	...	...	...
1965 August	97,2	...	...	...	...	...	108,7	...	...	...
1965 November	96,9	...	...	...	...	...	108,4	...	...	...
1966 Februar 6)	95,4	...	...	...	...	...	110,1	...	...	...

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Bis einschl. 1965 Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte.- 3) Architekten-, Ingenieur- und Verwaltungsleistungen. Die Indizes der Baunebenleistungen für Wohngebäude insgesamt sind arithmetische Mittelwerte aus den Indizes der Baunebenleistungen für ein eingeschossiges Wohngebäude mit einer Wohnung von rd. 100 qm Wohnfläche und ein dreigeschossiges Wohngebäude mit 6 Wohnungen von rd. 61 qm Wohnfläche.- 4) Bauleistungen am Gebäude.- 5) Nach einem Wägungsschema das Überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.- 6) Vorläufige Zahlen.

H. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen ¹⁾

Jahr	Bezahlte Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1963 D	44,7	46,1	47,9	45,4	46,1	48,0	159	177	176	172	178	178	3,55	3,85	3,68	3,79	3,85	3,70
1964 D	44,1	45,2	48,0	44,9	45,2	48,1	171	194	192	186	194	194	3,87	4,30	4,01	4,15	4,30	4,03
1965 D	44,3	44,8	48,2	45,1	44,8	48,3	189	210	213	205	210	214	4,26	4,66	4,39	4,54	4,66	4,41
1965 Januar	44,0	43,1	47,2	44,8	43,1	47,3	179	190	194	195	190	196	4,07	4,41	4,12	4,36	4,41	4,14
April	44,0	44,5	47,7	44,8	44,5	47,8	184	207	206	200	207	208	4,18	4,66	4,32	4,47	4,66	4,34
Juli	44,5	45,3	48,7	45,3	45,3	48,8	191	212	216	207	212	218	4,29	4,69	4,45	4,58	4,69	4,47
Oktober	44,7	45,8	49,2	45,5	45,8	49,3	195	217	221	211	218	223	4,35	4,75	4,49	4,63	4,75	4,51
1966 Januar	43,7	43,5	46,6	44,4	43,5	46,7	190	213	207	207	213	208	4,35	4,89	4,43	4,66	4,89	4,45
<u>Januar 1966 nach Leistungsgruppen ²⁾</u>																		
1	.	.	.	44,6	43,5	47,1	.	.	.	220	227	220	.	.	.	4,94	5,21	4,66
2	.	.	.	44,4	43,7	46,7	.	.	.	199	202	208	.	.	.	4,47	4,61	4,45
3	.	.	.	44,1	43,2	45,8	.	.	.	174	179	187	.	.	.	3,94	4,15	4,08
<u>Januar 1966 nach Ländern</u>																		
Schlesw.-Holst.	44,3	40,4	46,2	45,5	40,4	46,2	183	205	196	203	205	197	4,13	5,08	4,25	4,45	5,08	4,26
Hamburg	44,2	42,3	47,2	44,8	42,3	47,2	215	249	253	231	249	253	4,85	5,89	5,36	5,15	5,89	5,37
Niedersachsen	43,0	41,2	47,5	43,6	41,2	47,6	187	192	206	201	192	207	4,36	4,66	4,33	4,61	4,66	4,35
Bremen	44,2	42,1	46,5	44,8	42,1	46,5	199	211	225	211	211	226	4,50	5,00	4,85	4,71	5,00	4,86
Nordrh.-Westf.	44,0	45,9	46,8	44,0	45,9	46,9	203	239	219	216	239	220	4,00	5,20	4,67	4,00	5,20	4,68
Hessen	43,5	41,2	45,5	44,2	41,2	45,6	191	193	204	206	193	204	4,40	4,69	4,47	4,67	4,69	4,48
Rheinl.-Pfalz	44,1	42,6	46,4	45,0	42,6	46,5	184	184	204	201	184	205	4,17	4,32	4,40	4,47	4,32	4,41
Baden-Württbg.	43,8	42,9	47,4	45,1	42,9	47,5	183	188	209	204	188	211	4,17	4,39	4,42	4,53	4,39	4,45
Bayern	43,2	42,5	45,9	44,0	42,5	46,0	168	187	188	188	187	190	3,89	4,41	4,10	4,28	4,41	4,14
Saarland	44,1	44,6	46,2	44,5	44,6	46,2	194	196	216	204	196	218	4,00	4,40	4,68	4,00	4,40	4,71
Berlin (West)	42,7	41,7	44,7	43,3	41,7	44,8	180	238	203	202	239	205	4,21	5,72	4,55	4,67	5,73	4,59

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

1) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelehrte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.a.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.a. 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.a.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe ¹⁾

1958 = 100

Jahr ²⁾	Einbezogene Wirtschafts- bereiche ³⁾ insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Sage- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	sonstiges Ausbau- gewerbe
1951 D	68,8	67,9	65,6	69,3	67,4	67,2	68,4	67,1	67,7
1964 D	149,2	159,8	152,9	146,0	152,9	152,0	151,9	150,7	158,4
1965 D	160,9	173,9	165,2	155,5	166,1	165,2	164,2	161,7	173,6
1964 Januar	144,2	152,6	151,1	141,9	143,4	141,9	142,4	146,2	149,7
April	148,7	156,9	152,4	144,8	155,1	155,3	155,0	149,1	156,6
Juli	150,3	163,6	153,0	144,9	156,3	155,3	155,1	152,5	163,2
Oktober	153,4	166,2	155,1	152,2	156,6	155,3	155,2	154,8	164,0
1965 Januar	156,4	166,5	159,4	153,1	156,7	155,3	155,3	157,3	164,0
April	160,2	172,1	165,3	153,5	168,8	168,5	167,1	159,5	175,0
Juli	162,7	178,0	166,7	157,3	169,4	168,5	167,2	163,4	177,6
Oktober	164,3	179,0	169,5	158,2	169,6	168,5	167,2	166,5	177,6
1966 Januar	168,0	179,3	173,1	166,0	173,0	172,2	169,7	169,5	179,5

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 3) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

I. Witterungscharakter im März 1966

Allgemein war die Witterung im Monat März - abgesehen vom Küstengebiet - zu kalt, im gesamten Bundesgebiet wesentlich zu naß und sonnenscheinarm. Die Niederschlagsmengen lagen wesentlich über der Norm und erreichten allgemein 110 % bis 190 %, im Voralpenraum örtlich bis 295 % der Norm. Im Küstengebiet, Norddeutschen Flachland und Rheintal wurden 4 bis 9, im übrigen Bundesgebiet 10 bis 27 Frosttage ermittelt, örtlich noch 1 bis 6 Eistage.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

**Verzeichnis der wichtigsten Sondertabellen in der Reihe 1
„Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ der Serie „Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen“
vom März 1965 bis Februar 1966**

	Berichts- ¹⁾ <u>monat und -jahr</u>	
<u>Erwerbstätigkeit</u>		
1. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe		
vom 1. November bis 4. Dezember 1965	Januar	1966
vom 6. Dezember 1965 bis 1. Januar 1966	Januar	1966
vom 3. Januar 1966 bis 5. Februar 1966	Februar	1966
2. Am 30. September 1964 und 30. September 1965 beschäftigte ausländische Arbeitnehmer . .	Februar	1966
<u>Unternehmen und Arbeitsstätten</u>		
1. Grundkapital und Dividende von 43 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe 1965	Oktober	1965
<u>Berufsgenossenschaften</u>		
1. Unfälle sowie Berufskrankheiten im Baugewerbe - 2. Hj. 1964	September	1965
2. Ausgaben der Bau- und Tiefbauberufsgenossenschaften und Zahl der Rentenempfänger - 2. Hj. 1964	September	1965
3. Neuabschlüsse von Bausparverträgen nach dem Sitz der Bausparer 1964	September	1965
<u>Gebäude, Wohnungen, Tiefbauvorhaben</u>		
1. Bautätigkeit 1964		
a) Auftragsvergaben für Tiefbauten nach der Art der Baumaßnahmen und nach Bauherren . .	Juni	1965
b) Auftragswerte für Tiefbauten je Einwohner	Juni	1965
2. Bauüberhang am Jahresende 1964		
a) Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen 1964	Mai	1965
b) Bauüberhang am Jahresende 1964 nach Ländern	Mai	1965
3. Wohnungen		
a) Wohnungsbestand am 31. Dezember 1963 und 31. Dezember 1964	November	1965
b) Wohnungen im Verhältnis zur Bevölkerung am 6. Juni 1961, 31. Dezember 1963 und 31. Dezember 1964	November	1965
<u>Verkehr</u>		
1. Gewerblicher Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 1964	Juli	1965
2. Entwicklung der Baustofftransporte nach Baustoffarten von 1956 - 1964	Juli	1965
<u>Geld und Kredit</u>		
1. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft, Bauinvestitionen der Gemeinden und der Gemeindeverbände im 4. Vierteljahr 1964	Mai	1965
1. Vierteljahr 1965	Juli	1965
2. Vierteljahr 1965	November	1965
3. Vierteljahr 1965	Januar	1966
4. Vierteljahr 1965	Februar	1966
2. Entwicklung der Gesamtherstellungskosten der vollgeforderten Wohnbauten 1962 - 1964 nach Gebäudearten	Juli	1965
3. Förderung des Wohnbaues für Geschädigte mit Aufbaudarlehen nach dem Lastenausgleichsgesetz bis 31.12.1964	August	1965
a) Anträge und bewilligte Darlehensbeträge	August	1965
b) Bewilligte Sammeldarlehen für den Wohnungsbau	August	1965
c) Mit Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau geförderte Wohnungen	August	1965
<u>Preise, Umsätze</u>		
Baulandpreise nach Gemeindegrößenklassen nach Ländern 1962 - 1964	Juli	1965